

0223Februar2018

Mitteilungsblatt der Stadt Villach

villach.at



Österreichische Post AG
RM 98A950001
9500 Villach

villach :stadtzeitung

FOTOS: STADT VILLACH/KW; ©STOCK.COM/RANPLETT



Augen auf, Villach!

Sie stolpern über ein Problem in unserer Stadt? Sagen Sie es uns doch einfach via Smartphone über den neuen „Augen auf! Villach“-Mängelmelder. Wir kümmern uns drum. Gemeinsam machen wir Villach noch schöner! Seiten 4-5



FRAUEN

Fest

02.03.2018

BEGINN: 20.00 UHR

Bambergsaal

Parkhotel, Moritschstraße 2

9500 Villach

Eintritt frei

www.villach.at/frauen

villach :frauen

Inhalt



© ALICE JACALS

HOCHWASSERSCHUTZ

Sicherheit im Mittelpunkt: Unsere Stadt passt den Hochwasserschutz den aktuellen Herausforderungen an.

SEITEN 08-09



© ISTOCK.COM/ANDREI POPOV

TRANSPARENZ

In Sachen Transparenz und Bürgernähe sind wir top! Jetzt wurden wir dafür sogar offiziell ausgezeichnet.

SEITE 16



OSKAR HÖBER

LIVE-SPRECHTAG

Am 26. Februar von 17 bis 18 Uhr stellt sich Bürgermeister Günther Albel via Facebook live allen Anfragen.

SEITE 31

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, 9500 Villach, Rathaus. T: 0 42 42 / 205. **Abteilungsleitung:** Mag.a Doris Kern DW 1711. **Redaktionsleitung:** Elena Moser-Sonvilla DW 1713. **Redaktion:** Mag. Wolfgang Köfler DW 1716, Mag. Thomas Künster DW 1717, Erika Pflieger DW 1712. **Sekretariat:** Desiree Schreiber, DW 1700, Fax-DW 1799, E: oeffentlichkeitsarbeit@villach.at. **Verlags- und Herstellungsort:** Villach/Neudörf. **Hersteller: Layout & Satz:** Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Ingrid la Garde, DW 1718. **Druck:** Leykam Druck GmbH & Co.KG, Bickfordstraße 21, 7201 Neudörf. **Auflage:** 38.100 Stück. **Anzeigen:** Stadtmarketing Villach GesmbH, T: 0 42 42 / 46 600. **DVR:** 0013145.

Nächster Erscheinungstermin: 23.3.2018
Anzeigenschluss: 6.3.2018



OSKAR HÖBER

RECHTSANWALT. Mag. Markus Steinacher (Mitte) hat im November vergangenen Jahres seine Kanzlei in der Italienerstraße eröffnet. Bürgermeister Günther Albel (am Bild mit RA Dr. Karl-Heinz Kramer) wünschte dem Junganwalt, der ein breites Feld von Wirtschafts- bis Strafrecht abdeckt und seine Kanzlei bewusst in der Innenstadt angesiedelt hat, viel Erfolg für die Zukunft.

Auf ein Wort mit Bürgermeister Günther Albel

Wasser: Wie steht es um die Trinkwasserversorgung in Villach?

Bürgermeister Günther Albel: Die Probleme rund um den Wasserversorgungsverband Faaker See haben die Villacherinnen und Villach zu Recht für das Thema Trinkwasser sensibilisiert. Die Stadt Villach hat in dieser Causa verlässlich und rasch ausgeholfen. Wie überhaupt das Thema Wasser in Villach ein zentrales ist. Ein neues „Jahrhundertprojekt“ zeigt dies deutlich.

MEHR
SEITE
06

Baustellen: Villach investiert auch heuer viel?

Bürgermeister Günther Albel: Allerdings! Wir haben etliche wichtige Infrastrukturprojekte am Laufen und investieren mehrere Millionen in die Zukunft. Zu den spannendsten Baustellen zählt zweifelsfrei die neue Gailbrücke in Tschinowitz. Persönlich besonders wichtig ist mir auch, dass wir bei der Schaffung moderner Rahmenbedingungen für die Bildungseinrichtungen gut unterwegs sind.

MEHR
SEITE
10

Gironcoli: Wir sammeln wieder für den Kunstpreis?

Bürgermeister Günther Albel: Der Gironcoli-Förderpreis „Wir Villacher Kinder“ wird heuer zum zweiten Mal vergeben. Die Höhe des Preisgeldes richtet sich nach dem, was die kunstbegeisterten Bürgerinnen und Bürger zu spenden bereit sind. Mit dieser Innovation wollen wir vor allem dem künstlerischen Nachwuchs eine breite Bühne geben, und zwar quer durch alle Sparten der Kunst.

MEHR
SEITE
14

Landtagswahl: Alles schon vorbereitet?

Bürgermeister Günther Albel: Der neue Kärntner Landtag wird am Sonntag, 4. März, gewählt. Das bedeutet auch Großkampftag für viele Helferinnen und Helfer in unserer Stadt, die seit Wochen beschäftigt sind, die Abwicklung der Wahl professionell vorzubereiten und abzuwickeln. Meine Bitte an alle Villacherinnen und Villacher: Machen Sie von Ihrem demokratischen Recht Gebrauch und gehen Sie zur Wahl!

MEHR
SEITE
18



Alle Augen auf Villach

Gerade erst wurde Villach als zweittransparenteste Stadt Österreichs (nach Wien) ausgezeichnet. Nun hat die Stadt den nächsten Schritt hin zu mehr Bürgernähe und Offenheit getan: Mit der Einführung des Stadtverbesserungs-Portals „Augen auf! Villach“ kann jede Villacherin und jeder Villacher Mängel, die ihr/ihm im öffentlichen Raum auffallen, unkompliziert via Smartphone direkt in den Magistrat melden. Überfüllter Mistkübel? Kaputter Beleuchtungskörper?

Schlagloch? Einfach ein Foto per Handy machen und hochladen. Die Stadt hat dafür eine App der Stadt Wien adaptiert, die für Android und iOS kostenlos erhältlich ist. Wer sich die App aufs Handy lädt, kann seinen Optimierungswunsch melden. Für Menschen ohne Smartphone wurde eine Webseite gefertigt: augenaufvillach.at

AUS LAUFENDEM BUDGET. Die Akzeptanz des neuen Angebots ist großartig: Nach nur zwei Wochen wurde die App bereits mehr als 1.100 Mal heruntergeladen. Die Zahl der gemeldeten Verbesserungs-

DU MELDEST, WIR MACHEN.

**AUGEN AUF!
APP DOWNLOADEN**



PROBLEME MELDEN



WIR KÜMMERN UNS DARUM ✓



villach

IN EINER STADT GIBT'S IMMER WAS ZU TUN.

Das Problem ist nur: Wir können unsere Augen nicht überall haben. Wenn Ihnen also ein Mangel oder eine verbesserungswürdige Situation auffällt, dann geben Sie uns doch einfach Bescheid. Und zwar mit **AUGEN AUF! Villach** – unserer neuen Bürgerbeteiligungs-App.



AUGEN AUF VILLACH

Brauhausgasse

Ein vergleichsweise häufiges Thema auf der Plattform „Augen auf! Villach“: defekte Beleuchtungskörper. Hier ging es um einen Fall in der Nähe des Congress Centers. Die Magistratsmitarbeiter sind für jeden Hinweis dankbar, da sie auch bei höchster Aufmerksamkeit nicht überall gleichzeitig sein können. Dieser Fall wurde, wie fast alle Beleuchtungsfälle, rasch gelöst.



AUGEN AUF VILLACH

Maria-Gailer-Straße

Ein aufmerksamer Bürger meldete uns eine beschädigte Ampelanlage. Ein Schutzblech war abgerissen und lag, zwei Meter unter der Straße, am Radweg unter der Maria-Gailer-Brücke. Das Blech wurde rasch wieder anmontiert – und ein gemeldeter Mangel von den Magistratsmitarbeitern schnell und erfolgreich behoben. Der Melder bedankte sich via Augenauf-App: „Top-Service!“



AUGEN AUF VILLACH

Neubaugasse

Ein heikler Fall: Bei einem Spielplatz neben der Volksschule Völkendorf wurde ein Teil der Umzäunung aus der Verankerung gerissen. Am Nachmittag des 27. Jänners traf die Nachricht via App im Magistrat ein, bereits am 29. Jänner war der Fall erledigt. Die Magistratsmitarbeiter erledigen die Augenauf-Fälle zusätzlich zur ohnehin täglich anfallenden Arbeit.



AUGEN AUF VILLACH

Wilhelm-Hohenh.-Str.

In der Wilhelm-Hohenheim-Straße ist einem aufmerksamen Bürger eine defekte Ampelanlage aufgefallen. Konkret: Das Rotlicht war ausgefallen. „Michi0086“, so nennt sich dieser Melder, hat ein Foto gemacht und über die Plattform „Augen auf! Villach“ ins Rathaus gespielt. Dort wurde rasch die Zuständigkeit ermittelt und das Problem behoben. Ein Fall von optimaler Bürgerbeteiligung.

Das neue Bürgerbeteiligungs-Portal „Augen auf! Villach“ erweist sich als voller Erfolg. Die App wurde bereits mehr als 1100 Mal heruntergeladen.

Vorschläge liegt bei 200, vieles konnte von Magistratsmitarbeitern binnen kurzer Zeit erledigt werden. „Die App ist ein voller Erfolg“, freut sich Bürgermeister Günther Albel: „Sie hat sich schon in kurzer Zeit als wertvolle Ergänzung zur hervorragenden Arbeit der vielen Magistratsmitarbeiter erwiesen. Man kann auch mit größtem Engagement nicht überall gleichzeitig sein und alles sehen. Da helfen uns die Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Aufmerksamkeit sehr. Gemeinsam schauen wir auf Villach.“ Die Mängel werden ohne zusätzliches

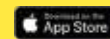
Personal oder Budget behoben. „Wir haben in den betroffenen Abteilungen, etwa dem Wirtschaftshof, Mitarbeiter zum Umgang mit den App-Anregungen geschult. Es gibt ein breites Verständnis dafür, dass diese Bürgerbeteiligungsform nur funktioniert, wenn alle zusammen anpacken.“ Die App wurde übrigens in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Klagenfurt umgesetzt. „Wir haben uns die Kosten geteilt“, sagt Albel: „Es ist die erste Maßnahme der im Vorjahr beschlossenen, engeren Kooperation zur Stärkung des Kärntner Zentralraums.“

„Dieses Bürgerbeteiligungsportal ist die erste konkrete Maßnahme der neuen, engen Zusammenarbeit von Villach und Klagenfurt.“
Bürgermeister Günther Albel

SO EINFACH GEHT'S:

Egal, ob es um überquellende Mistkübel, beschädigte Parkbänke oder defekte Laternen geht – wenn Sie ein Problem entdecken, machen Sie doch einfach ein Foto mit Ihrem Smartphone und laden es entweder direkt über unsere neue App oder über unser gleichnamiges Webportal augenaufvillach.at hoch. Wir kümmern uns dann so rasch wie möglich darum und halten Sie über den Status der Bearbeitung immer auf dem Laufenden. Also, Augen auf!

JETZT DOWNLOADEN



„Lack-Wasser“ in zwei Ortschaften

Verunreinigtes Trinkwasser hat die Bewohner in Tschinowitsch und Turdanitsch verunsichert.

Die Bewohner von Tschinowitsch und Turdanitsch waren in Sorge, als Ende Jänner plötzlich ihr Wasser „irgendwie nach Lack“ roch, wie es ein Betroffener schilderte. Was war geschehen? Im Bereich des Wasserversorgungsverbandes Faaker See war es zu einer Verunreinigung gekommen. Was die Ursache dafür war, könnte zum Fall für die Staatsanwaltschaft werden. Ein Zusammenhang mit Rostschutzmaßnahmen, die beim Hochbehälter Tschinowitsch vorgenommen worden sind, scheint naheliegend.

Die Stadt Villach, die in dieser Causa nicht als Verursacher auftritt, sondern dem Wasserverband helfend zur Seite stand, hat rasch reagiert: Es wurden Wasserproben gezogen, für die rund 150 Haushalte frisches Trinkwasser zur Verfügung gestellt, Duschmöglichkeiten organisiert, Infoblätter erstellt. Der bekannte Villacher Arzt Dr. Friedrich Holzweber erklärte sich zudem unbürokratisch bereit, Urinproben von Betroffenen anzunehmen und sie einem Speziallabor in Graz zukommen zu lassen. Die wichtigste Nachricht kam vom Linzer Labor AGES, das die Wasserproben analysierte: Bei den Messerwerten liege „keine Überschreitung der Richtwerte“ der Weltgesundheitsorganisation vor. Gesundheits-Stadtrat Christian Pober: „Für mich war entscheidend, dass wir das Trinkwasser erst freigeben, wenn die Unbedenklichkeit wieder garantiert ist.“

Dr. Friedrich Holzweber erklärt Stadt-Mediziner Dr. Martin Herzeg und Bürgermeister Günther Albel sein Hightech-Labor.



Hightech, Investitionen, konstante Arbeit: So wird Villach mit Wasser in bester Qualität versorgt.

Millionen für Trinkwasser

„Jahr für Jahr werden rund 2,5 Millionen Euro in die Sanierung und Erneuerung von Leitungen und Speicherbehälter investiert.“

Wasserwerk-Referentin Katharina Spanring

Die Verunreinigung im Gebiet des Wasserversorgungsverbandes Faaker See hat die Villacherinnen und Villacher einmal mehr für ein besonders hohes Gut sensibilisiert: Trinkwasser.

Die Stadt Villach, die in der Causa Tschinowitsch/Turdanitsch nicht Verursacher des Problems war, sondern gewissermaßen als „Feuerwehr“ den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern aushalf, steckt viel Zeit, Arbeit und nicht zuletzt Geld in die Wasserversorgung, um höchste Qualität anbieten zu können. „Rund 2,5 Millionen Euro werden jedes Jahr in die Sanierung und Erneuerung von Leitungsnetz und Speicherbehälter investiert“, erklärt die zuständige Refe-

rentin Katharina Spanring. Als Koordinationsstelle für alle Trinkwasserbelange fungiert das Wasserwerk. Das Team um Ing. Peter Weiß hat eine Mammut-Aufgabe zu stemmen, wie die Eckdaten zeigen:

* 14 Hochbehälter bringen es auf eine maximale Speicherkapazität von mehr als 23 Millionen Liter Wasser.

* Die Verteilung des Wassers erfolgt über rund 315 Kilometer an Rohrleitungen und zusätzliche 180 Kilometer Hausanschlussleitungen.

* Zudem gibt es an die 800 Hydranten im Stadtgebiet, die für Feuerwehreinsätze wichtig sind.

„Die Leitungen werden permanent überwacht und ihre Leistungsfähigkeit an sich ständig verändernde Versorgungsbedürfnisse angepasst“, sagt Peter Weiß. Besonders wichtig seien vorbeugende

„Moderne Wasserversorgung funktioniert auf Basis ausgeklügelter Technik. Mit spezieller Software werden Bedarf und Anforderungen berechnet.“

Wasserwerk-Chef Ing. Peter Weiß

THOMASQUELLE

UNIONQUELLE



3



4

„Villach wird eine wichtige Rolle bei der sogenannten Wasser-schiene spielen, die den Kärntner Zentralraum künftig besser mit Wasser versorgen soll.“

Bürgermeister Günther Albel

Erneuerungs-, Wartungs- und Instandsetzungsmaßnahmen.

Der manuell fordernde Beruf der Mitarbeiter des Wasserwerks ist längst auch Bereich hochsensibler Technik: Neuerrichtungen oder der Austausch von Leitungen erfolgen auf Basis von Computerberechnungen, die mit einer speziellen Software erstellt werden. Moderne Methoden machen es möglich, dass ein Großteil der Leitungsrichtungen mit grabungsarmen Methoden erfolgen kann.

DOBRATSCH ALS HERZSTÜCK. Als Herzstück der Villacher Wasserversorgung fungiert der Dobratsch. Rund 80 Prozent des Trinkwassers der Villacherinnen und Villacher kommt aus dem Inneren des Hausbergs. Das Wasser gelangt hier mit mehr als 400 Litern pro Sekunde über die Union- und Thomasquelle aus dem Quellwassergebiet Obere Fellach an die Oberfläche. Zusätzlich gibt es Grundwasser aus dem Brunnenfeld Urlaken und einen Notwasserbrunnen in St. Magdalen, der jederzeit für die Versorgung der Bevölkerung herangezogen werden könnte.

WASSER-GROSSPROJEKT. Da nicht jede Gemeinde in der glücklichen Situation Villachs ist, über genügend Trinkwasser zu verfügen, hat der Stadtsenat dieser Tage seine Zustimmung zu einem neuen Wasserversorgungskonzept für den Kärntner Zentralraum zugestimmt.

In den kommenden Jahren sollen 32 Gemeinden mit Leitungen so gut miteinander verbunden werden, dass sich die Kommunen in Krisensituationen (Dürre, schwere Verunreinigung) gegenseitig besser aushelfen können. „Diese sogenannte Wasser-schiene wird ein Jahrhundertprojekt – sowohl, was die Bedeutung als auch, den Zeithorizont betrifft“, sagt Bürgermeister Günther Albel: „Die verlässliche Versorgung mit Trinkwasser stärkt den Kärntner Zentralraum.“ Die weitreichende Initiative sei ein Zeichen für die im Vorjahr beschlossene, engere Zusammenarbeit von Villach und Klagenfurt, den wirtschaftlichen Motoren des sogenannten Zentralraums.

WASSERPAKETE ALS HILFE. Schon jetzt unterstützt Villach andere Gemeinden in schwierigen Situationen, indem die Stadt bei Bedarf abgepacktes Trinkwasser zur Verfügung stellt.

Auch in den von der Trinkwasserverunreinigung betroffenen Ortschaften Tschinowitz und Turdanitsch kamen solche Wasserpakete zuletzt zum Einsatz. Wer mehr über Villachs Wasser wissen will: Unter villach.at/wasser gibt es spannende Fakten.

1. Unbedenkliches Trinkwasser ist ein hohes Gut. Die Stadt Villach investiert jährlich Millionen Euro in die Optimierung ihres Versorgungsnetzes. 2. Die Unionquelle aus dem Quellwassergebiet Obere Fellach gehört zu den wichtigsten Trinkwasserressourcen der Stadt. 3. Im Wasserwerk lässt sich die Wasserversorgung auf Monitoren überwachen. 4–6. Die Qualitätssicherung des Villacher Trinkwassers ist auf dem Stand der Technik.



5



6

Hochwasser: Wir passen Schutzprojekte an

Mit der Drau hat Villach eine lange Geschichte: Berichte schildern etliche Hochwässer, die Teile der Altstadt überfluteten, im Jahr 1966 fast die Sprengung der Stadtbrücke nötig gemacht hätten. „Durch die Errichtung der Ufermauern im Innenstadtbereich in den 1960er-Jahren – die wir der verantwortungsvollen Politik des damaligen Bürgermeisters Ing. Jakob Mörtl verdanken – die Eintiefung des Flussbettes und die Schaffung der Draubermen im Zuge des Baues des Kraftwerkes Villach haben wir einen hohen Schutzgrad erreicht“, sagt Bürgermeister Günther Albel.

GEFAHRENZONENPLAN. Klimatische Veränderungen und neue Berechnungsmodelle zeigen, dass die bestehenden Maßnahmen nicht reichen. „Seit 2012 wurde der Gefahrenzonenplan überarbeitet. Experten raten uns zur Weiterentwicklung des Hochwasserschutzes“, sagt Albel. Die Expertise weist mehrere Bereiche im Stadtgebiet als hochwassergefährdet aus. Von der Eisenbahnbrücke bis zur Karawanken-Autobahnbrücke haben Fachleute Vorschläge erarbeitet. „Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Stadt abzusichern“, erläutert Dr. Peter Mayr vom Villacher Planungsbüro flussbau iC. „Von mobilen Schutzvorrichtungselementen über eine Erhöhung der bestehenden Mauer bis hin zu Dämmen und ökologisch wertvollen Kompensationsflächen, bei denen wir dem Fluss bei Hochwasser mehr Raum geben, planen wir unterschiedliche Möglichkeiten“, schildert Baustadtrat Harald Sobe.

BÜRGERBETEILIGUNG. Im Sinne aktiver Bürgerbeteiligung, wie in Villach bereits mehrfach erfolgreich praktiziert, gehen die Zuständigen in den nächsten Wochen auf Anrainerinnen und Anrainer zu und beziehen sie in die Detailplanung der einzelnen Abschnittsprojekte ein. Informationsveranstaltungen sind vorgesehen. Bürgermeister Günther Albel: „Im Zuge der Umsetzung neuer Hochwasserschutzmaßnahmen wird die Altstadt sicherer und wir möchten die Erlebbarkeit der Gewässer für die Menschen erhöhen, die Entwicklungsmöglichkeit im Bereich des Technologieparks sicherstellen und ökologisch sinnvolle Maßnahmen damit verbinden.“ Außerdem sollen durch neue Schutzprojekte zusätz-



„Mit der Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger geht man nicht leichtfertig um. Wir passen die geeigneten Schutzmaßnahmen an.“

Bürgermeister Günther Albel

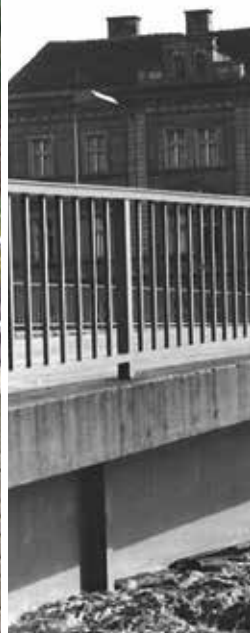
liche Erlebnis- und Freizeiträume gewonnen werden. Allerdings: Der Wasenboden ist dafür nicht geeignet, bestätigen auch Experten. Er gilt als Überflutzungszone bei Hochwasser. Unter anderem ergeben sich im Bereich der Innenstadt Synergieeffekte aus dem Hochwasserschutz und einer – auch vom Bürgerrat angeregten – Neugestaltung der Nahbereiche zur Drau. Das Projekt Hochwasserschutz wurde vom Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, vertreten durch das Amt der Kärntner Landesregierung, beauftragt.

BAUSTART 2019. Als Partner wurde VERBUND als Kraftwerksbetreiber gewonnen. Die Baukosten liegen bei 4,8 Millionen Euro, die sich Stadt, VERBUND und Bundesministerium teilen. Baubeginn soll im Frühjahr/Sommer 2019 sein.

1. Auch die Neugestaltung im Flussbereich soll bessere Erlebbarkeit des Gewässers bringen.
2. Der Gefahrenzonenplan definiert die besser abzusichernden Abschnitte.
3. Beispiel für mobilen Hochwasserschutz.
4. 1966 stand die Draubrücke kurz vor der Sprengung.



3 4



Sicherheit steht im Zentrum. Villach passt Hochwasserschutz aktuellen Herausforderungen an und startet mit VERBUND und dem Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus ein Modernisierungsprojekt.



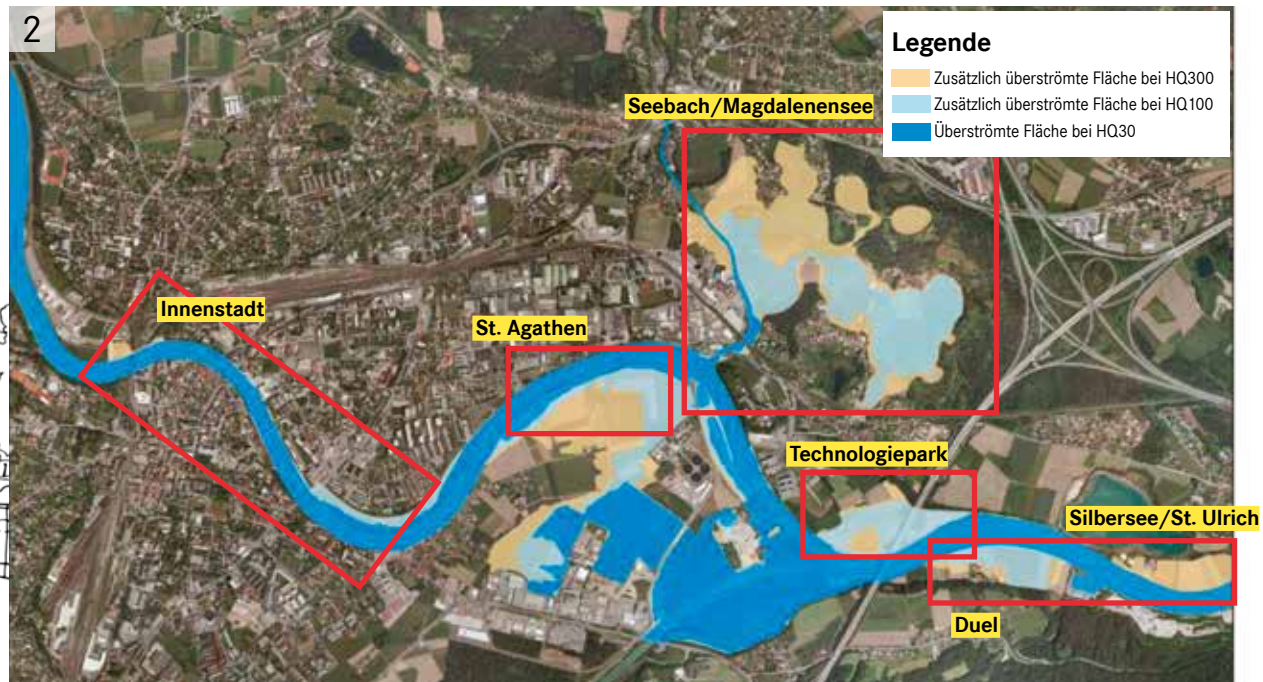
„Wir gehen im Zuge immer häufiger werdender Wetterkapriolen von erheblich steigenden Hochwassermengen aus, die auf uns zukommen können.“

Dipl.-Ing. Norbert Sereinig, Land Kärnten



„Unser Unternehmen leistet seit Errichtung der Draukraftwerke einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung eines funktionierenden Hochwasserschutzes in Villach“

Dr. Karl Heinz Gruber, VERBUND



„Der Wasenboden hat bei Hochwasser eine wichtige Funktion als Überflutzungszone. Das haben wir genau berechnet.“

Dr. Peter Mayr, flussbau iC

„Gemeinsam mit den Maßnahmen aus dem ‚Kraftpaket Altstadt‘ erwarten wir uns dadurch eine Belebung und Aufwertung der Draufufer im Stadtbereich.“

Planungsstadtrat Harald Sobe



NMS Lind wird saniert

Fertigstellung erfolgt im September nächsten Jahres.

Am Schulstandort in Lind waren bisher die Neue Mittelschule Lind (NMS) und die Polytechnische Schule untergebracht. Nachdem die Kapazität der NMS um mehr Klassen erhöht wird, siedelt die Polytechnische Schule an den Standort in die Trattengasse (siehe unten). Bewegungsraum, Werkräume, Zentralgarderobe, Technikräume und Lehrküche werden im Untergeschoss neu ausgerichtet, ebenso erfolgt eine Neuausrichtung des Speisesaals, der Aula und des Multifunktionsraumes, was künftigen Schulfestern zugute kommt. Ab März soll mit den Arbeiten begonnen werden, diese dauern bis September 2019 und schlagen mit rund neun Millionen Euro zu Buche.



Eine Grafik des rundum erneuerten Gebäudes in der Trattengasse, das Ende Februar feierlich eröffnet wird.

Modernisiert

Polytechnische Schule übersiedelt in die Trattengasse.

Von Grund auf modernisiert startet die Polytechnische Schule (PTS) Ende Februar mit neuem Sitz im Gebäude der ehemaligen Allgemeinen Sonderschule in der Trattengasse durch. Das Gebäude, das auch die Schule für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf beherbergt, wurde für rund 5,2 Millionen Euro komplett modernisiert. Im Rahmen der Umsetzung der Inklusion wurden einige Klassenräume frei, diese werden nun für die Unterbringung der Polytechnischen Schule mit insgesamt sechs Klassen herangezogen. Diese Vorgehensweise ermöglichte wiederum die komplette Neugestaltung und Modernisierung der Neuen Mittelschule in Lind (siehe Artikel oben).



1

1. Die Bauzeiten für die neue Brücke wurden so geplant, dass sie den fließenden Verkehr so wenig wie möglich beeinträchtigt. 2. Stadtrat Harald Sobe und Gerhard Hirzbauer (Straßenaufsicht).

Neue Brücke

In Tschinowitsch wird noch bis August emsig an der Errichtung einer neuen Brücke gearbeitet.

Für Aufsehen sorgte Anfang Februar die spektakuläre Anlieferung der bis zu 44 Tonnen schweren und bis zu 40 Meter langen Eisenbauteile für die neu zu errichtende Brücke in Tschinowitsch. „Der Neubau der Brücke war notwendig, der Spatenstich erfolgte bereits im September, im Herbst 2018 soll die neue Brücke für den Verkehr geöffnet werden“, erklärt Baureferent Stadtrat Harald Sobe. „Dabei haben wir besonders darauf geachtet, den Verkehr über die alte, derzeit noch bestehende Brücke so wenig wie möglich zu behindern, was uns bisher sehr gut gelungen ist.“ So wird die neue Brücke parallel zur alten errichtet, bevor diese nach der Fertigstellung abgerissen wird. „Die neue Brücke wird außerdem nicht nur optisch sehr ansprechend sein, auch für die Radfahrer und Fußgänger gibt

es einen eigenen, sicheren Weg“, so Sobe. „Technisch passt die Brücke ausgezeichnet an diesen Ort, der maßgeblich von den angrenzenden Betrieben wie Infineon geprägt ist.“

ECKDATEN. Errichtet wird bis August ein Stahlverbundtragwerk mit seitlich angehängter Geh- und Radwegkonstruktion. Die Kosten des neuen Bauwerkes belaufen sich auf rund 4,2 Millionen Euro. „Dabei sind wir besonders stolz darauf, dass wir für die Durchführung der Bauarbeiten fast ausschließlich Kärntner Firmen beauftragen konnten“, erklärt Stadtrat Sobe. Die Bauteile, die im Februar montiert wurden, stammen zum Beispiel von einer Firma aus St. Paul im Lavanttal. Im Villacher Stadtgebiet gibt es übrigens 150 Brücken und 124 Kilometer Radwege.



2



Über die Runderneuerung des Kindergartens Landskron freuen sich auch die Jüngsten.

Nachhaltig

Ebenfalls neu gestaltet werden ab dem Sommer die Räumlichkeiten des Kindergarten Landskron. Der gesamte Westtrakt wird generalsaniert, darunter fällt auch der Austausch der Fenster. Ebenso werden dort Akustikdecken eingebaut und die Beleuchtung erneuert. Großer Wert wird bei allen Maßnahmen auf Energieeffizienz gelegt. Gesamtkosten: Rund 1,3 Millionen Euro, Fertigstellung: Sommer 2019.

Neuer Lift ermöglicht es künftig Gehbeeinträchtigten, das Stadtmuseum zu erkunden.

Museum wird barrierefrei

Unsere Stadt ist um die Einbindung von Menschen mit Beeinträchtigung stets bemüht. Ständig werden dabei auch die bereits bestehenden Anlagen und Einrichtungen auf ihre Barrierefreiheit überprüft. Das Stadtmuseum konnte man bisher nur über Stiegenaufgänge betreten, es entsprach damit nicht den hohen Standards unserer Stadt. Mit dem neuen Lift, der derzeit errichtet wird, wird es allen Menschen möglich sein, unser Museum bequem zu erreichen. Die Kosten belaufen sich dabei auf rund 340.000 Euro. Die neue Sonderausstellung im Stadtmuseum läuft übrigens ab Mai unter dem Motto „Zimmer frei“ und beschäftigt sich mit der Urlaubstradition in unserer Stadt.

Rund 340.000 Euro betragen die Kosten für den neuen Lift im Museum.



Größer, schöner, barrierefrei und gratis: Das Strandbad in Drobollach wird ein Juwel

Drobollach: Freier Badespaß für alle!



Das Strandbad Drobollach am Faaker See, das sich bereits jetzt größter Beliebtheit erfreut, wird bis Sommer 2019 umgestaltet. Die Koordination und Finanzierung erfolgen in enger Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband (TVB). Der Bauplan sieht zwei Liegewiesen vor, die durch eine Sonnenterasse und einen Abgang miteinander verbunden sind. Eine Besonderheit wird ein deutlich aufgewerteter Spielbereich am Wasser sein, an dem sich Kinder austoben können. Das neue Konzept für das Bad stellt die kleinen Gäste und ihr Erlebnis grundsätzlich in den Mittelpunkt. Zudem werden die Einnahmen im künftigen Strandbad ausschließlich durch Parkgebühren erzielt, das bedeutet: Der Eintritt ist für alle frei!

FREIER ZUGANG. Zudem verdoppelt die Stadt die Parkmöglichkeiten, das Bad soll ganzjährig zugänglich sein. Ein Gastro-Service in der Nähe des Sees bietet dann alles für den kleinen und großen Hunger. Es ist aber jedenfalls möglich, den freien Seezugang auch ohne Konsumation zu nutzen.

Ein Blick auf den Plan für das neue Strandbad in Drobollach, das im nächsten Jahr fertig gestellt werden soll. Der freie Seezugang für jeden und jede ist dabei garantiert.

Bauzeitplan

März 2018

offizieller Baubeginn: Einrichten der Umfahrungsstraße für den Verkehr in beiden Richtungen von der B83 Kärntner Straße auf die Treibacher Straße. Hilfsbrücke für die Fußgänger von der Treibacher Straße auf die Millstätter Straße/Raunaweg

Mai

Abbruch Bestand (wird aufgrund der genehmigten Gleissperren auch in der Nacht erfolgen – mit Lärmbelästigung ist zu rechnen)

Mitte Mai

Beginn des Neubaus. Immer wieder werden auch Nacharbeiten erforderlich sein

8. November

Geplante Freigabe der neuen Brücke, allerdings nur einspurig

Anfang Dezember

Abbau der Umfahrungsstraße

14. Dezember

Geplante Gesamtfertigstellung

Die Erneuerung der desolaten Brücke über die ÖBB-Trasse auf der B83 – eine Aufgabe des Landes – wird doch noch heuer abgeschlossen.

Brücke: Unser Protest wirkte!

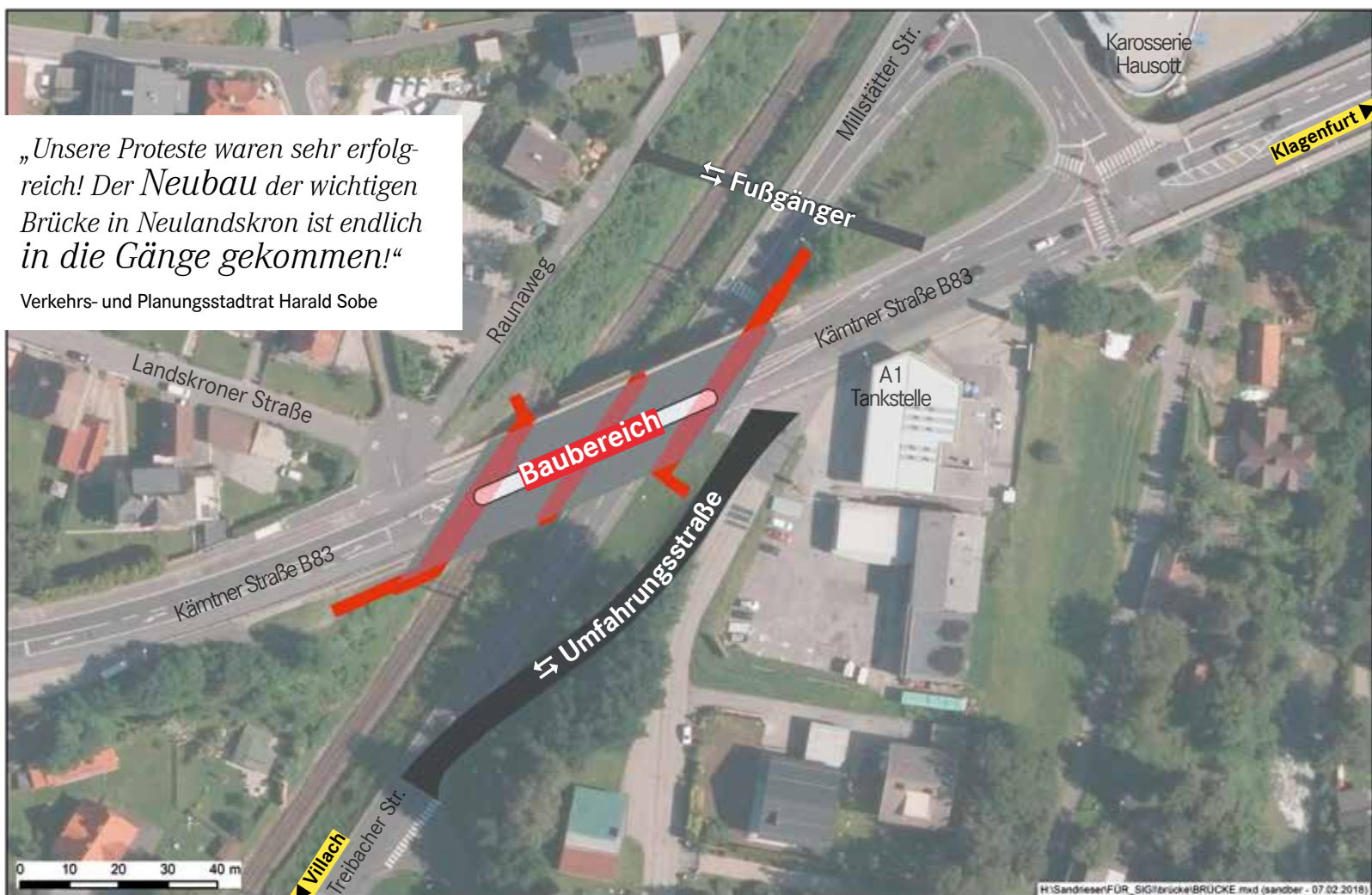
Autofahrer, Busgäste und Fußgänger können aufatmen. Im März sollen die Bauarbeiten für den Brückenneubau in Neulandskron, der seit Monaten eine lästige Engstelle im städtischen Verkehr bildet, in Angriff genommen werden. „Das hat uns nun der zuständige Landesrat Gerhard Köfer mitgeteilt“, berichtet Verkehrsreferent Stadtrat Harald Sobe. „Und provisorische Ersatzlösungen sind im Detailplan fertig.“ Demnach kann der Autoverkehr während der Bauphase zwischen März und Dezember über eine Straße, die auf Höhe der der A1-Tankstelle an der B83 startet und in

die Treibacher Straße mündet, in beide Richtungen rollen. Für die Fußgänger wird mit Unterstützung des Bundesheeres eine Ersatzverbindung mit einer temporären Brücke von der B 83 bis zum Raunaweg hoch über der Bahntrasse errichtet.

PLAN. Den Geh- und Radweg auf der zu bauenden, neuen Brücke finanziert die Stadt Villach. Stadtrat Harald Sobe: „Planung, Finanzierung und Bauzeitenplan seitens des Landes stehen. Wir sind als Stadt froh, dass das wichtige Projekt – nach unseren Protesten – noch heuer abgeschlossen sein wird.“

„Unsere Proteste waren sehr erfolgreich! Der Neubau der wichtigen Brücke in Neulandskron ist endlich in die Gänge gekommen!“

Verkehrs- und Planungsstadtrat Harald Sobe



TRAUMHAFT. FÜRS LEBEN GEBAUT.

EXKLUSIV
BARRIEREFREI
NAHERHOLUNGSGEBIET
TIEFGARAGENPLÄTZE



www.pourlavie.at

WOHNANLAGE „POUR LA VIE“. WARMBAD/VILLACH, SEBASTIAN-KNEIPP-STRASSE 23.

Raum zum Leben, Lieben und Lachen, der Ihnen alleine vorbehalten ist und wo Sie endlich Wurzeln schlagen können. Erfüllen Sie sich, Ihren Kindern und Kindeskindern den Traum von der eigenen Wohnung – denn POUR LA VIE ist nicht nur für „EIN“ Leben gebaut.

Das Wohnprojekt wird nahe dem sich ausbreitenden Naherholungsgebiet Warmbad mit lediglich 12 Einheiten errichtet. Verteilt auf drei Geschoße stehen Wohnungen zwischen 56 m² und 102 m² (mit 2-4-Zimmer Varianten) zur Verfügung. Einen besonderen Mehrwert bietet die **Raumhöhe: Mit 2,71m** liegt diese weit über dem Durchschnitt. Selbstverständlich ist das gesamte Haus barrierefrei konzipiert.

**3-ZIMMER-
GARTEN-WOHNUNG:**
KAUFPREIS: 289.500,-- €
Wohnnutzfläche: 94,97 m²
Terrasse: 42,45 m²
Garten: 145,46 m²

* monatlich ab
850,10 €
FINANZ REAL



**2-ZIMMER-GARTEN-
WOHNUNG:**
KP: 179.900,-- €
Wnfl.: 57,62 m²
Terrasse: 19,18 m²
Garten: 103,50 m²

* monatlich ab
531,50 €
FINANZ REAL

pour la vie
FÜRS LEBEN GEBAUT



4-ZIMMER-WOHNUNG:
KAUFPREIS: 295.900,-- €
Wohnnutzfläche: 102,10 m²
Balkon: 21,76 m²

* monatlich ab
868,80 €
FINANZ REAL



HWB= 35,1 kWh/m²a;
f_{0,05E}: 0,75

*Rate inkl. aller Nebenkosten, 10% (**20%) Eigenkapital und Wohnbauförderungsrichtlinien Kärnten. Infos zur Finanzierung - Dieter Wallner: E-Mail: d.wallner@finanzreal.com oder www.finanzreal.com. Hinweis: Alle abgebildeten Ansichten und Grundrisse sind lediglich Schaubilder. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Hausergasse 9, Villach
T: 04242 / 45 304
office@nageler.biz
www.nageler.biz



BRUNO-GIRONCOLI-FÖRDERPREIS »WIR VILLACHER KINDER« 2018



„Mit dem Gironcoli-Preis wollen wir den jungen Künstlerinnen und Künstlern unserer Stadt eine Bühne bieten.“

Bürgermeister Günther Albel

Jetzt wird gesammelt

Fünf Nominierte stehen fest. Höhe des Preisgeldes hängt von der Spendenfreudigkeit der Villacher ab.

Die Kulturstadt Villach setzt nicht nur in den vielen Kulturvereinen und Künstlergruppen auf Bürgerbeteiligung: Beim Bruno-Gironcoli-Förderpreis „Wir Villacher Kinder“, der heuer zum zweiten Mal jungen Künstlerinnen und Künstlern zu Gute kommen soll, sorgen Bürgerinnen und Bürger für das Preisgeld. Amrei Baumgartl (Schauspiel), Lukas Gabric (Musik), Sebastian Haidutschek (Musik), Philip Kandler (Video-Installationen) und Vanessa Pichorner (bildende Kunst) sind heuer für den Preis nominiert. „Mit dem Bruno-Gironcoli-Förderpreis unterstützen wir den künstlerischen Nachwuchs aus allen Sparten und ehren einen der bedeutendsten Söhne unserer Stadt, dessen Werke und Wirken international anerkannt ist“, sagt Kulturreferent Bürgermeister Günther Albel. Das Ungewöhnliche ist, dass das Preisgeld ausschließlich von Bürgerinnen und Bürgern direkt auf das Konto IBAN AT 53 1200 0100 1744 8985 gespendet wird. Es zählt der Kontostand vom 1. März 2018. Ideengeber dieser Form kultureller Bürgerbeteiligung ist Wolfgang Gabriel, der auch heuer 5.000 Euro stiftet.

ENTSCHEIDUNG. Die Jury, bestehend aus Günther Wurzer (Musikschuldirektor), Initiator Wolfgang Gabriel, Künstlerin Larissa Tomassetti, Elena Kofler vom Jugendrat und Bürgermeister Albel hat die fünf Nominierten für die Preisverleihung bekanntgegeben.



Philip Kandler Video-Installationen

Kreative Installationen und Videosequenzen mit Musik und Bildsprache sind sein Markenzeichen. Damit begeisterte er bereits in der neuebuehnevillach und am Stadttheater Klagenfurt. Für das Stück „Lavant“ arbeitete er mit dem international erfolgreichen Regisseur Bernd Liepold-Mosser eng zusammen.

Facebook/Philip Kandler

Lukas Gabric Saxophonist

Der junge Villacher Musiker studierte am Landeskonservatorium, hat eine internationale Karriere hingelegt und bereits etliche Preise eingeheimst. Das Saxophon begleitet ihn seit seinem sechsten Lebensjahr. Seine musikalische Bühne spannt sich von Europa bis nach Amerika, der Jazz ist seine Leidenschaft. lukasgabric.net



FOTO: SHINJONG KIM

Amrei Baumgartl Schauspiel

In Film und Fernsehen hat die junge Schauspielerin, die zwischen Villach, München und Berlin pendelt, etliche Rollen mit Bravour abgeliefert. Viel Aufmerksamkeit erreicht sie regelmäßig mit Tanztheaterperformance und Sprechstücken, die sie auch an die neuebuehnevillach gebracht haben.

amrei-baumgartl.net



FOTO: THERESA PEWAL/WWW.THERESAPEWAL.COM

Vanessa Pichorner Bildende Kunst

Am CHS Villach lernte sie die Faszination künstlerischer Gestaltung kennen. Industrielles Design studierte sie in an den Kunst-Universitäten in Linz und Hamburg. Ihre Arbeiten beeindruckt durch Geradlinigkeit und Schlichtheit in der Formensprache, Leichtigkeit und Originalität.

vanessapichorner.com



FOTO: FACEBOOK/VANESSA PICHORNER

Sebastian Haidutschek Percussion

In Kalkutta lebt der gebürtige Villacher, der sich ganz den Klängen der Percussion-Musik verschrieben hat. Auch klassische Indische Musik pflegt Haidutschek, der sowohl Ausbildung als auch Auftritte hauptsächlich im südasiatischen Raum absolviert.

Facebook/Sebastian Haidutschek



FOTO: FACEBOOK/SEBASTIAN HAIDUTSCHEK

BETEILIGUNG

Die Gironcoli-Skulptur „Wir Villacher Kinder“ ist Motiv des Preises. Verleihung: 16. März, 19 Uhr, Bambergsaal, Eintritt frei. Spenden ergeben das Preisgeld (Stand 1. März). Konto: **IBAN AT 53 1200 0100 1744 8985**; Verwendungszweck: Ihr Name oder E-Mail-Adresse.

Goldgräberstimmung

in Villach und Umgebung

Gold und Silber füllt jetzt Ihre Brieftasche

JETZT! EXPERTEN - ANKAUFSWOCHEN mit gratis Schätzung & BAR ANKAUF in VILLACH

Das Motto: **“CASH is FESCH“** – **Sofort & BAR**, kostenlos & unverbindlich

In fast jeder Wohnung gibt es in Laden, Schränken oder Truhen teils längst vergessene Gold- & Silberschätze wie Goldschmuck oder Zahngold, Armband- & Taschenuhren, Münzen, Medaillen & Orden, Perlen-, Korallen-, Bernsteinschmuck oder Silberobjekte wie ein Silberbesteck, Kerzenleuchter oder anderes mehr.

Die richtige Bewertung erfordert ein hohes Maß an fachlichem Wissen und kann nur von einem geschulten Experten mit einem geübten Auge und dem Wissen über die sich ständig ändernden Preise festgestellt werden.

Die Schätzung des Ankaufspreises erfolgt **kostenlos & unverbindlich**, **der Ankaufspreis wird in BAR ausbezahlt**.

Auch abgerissene Ketten, einzelne Ohrringe, altmodischer Schmuck und kaputte Uhren werden angekauft. **Ebenso ist es eine gute Gelegenheit sich von goldigen Geschenken einer verflissenen Liebschaft zu befreien.**

Zeit um Nachzudenken

Vielen ging es in den 60er, 70er, 80er und auch 90er Jahren sehr gut und Goldschmuck wie Brillantschmuck und goldene Armbanduhren waren hoch in Mode und konnten risikolos zur Schau gestellt werden. Das hat sich geändert, die Mode hat sich geändert und Goldschmuck gehört nicht mehr zum modernen Outfit und –

Die Panzerknacker sind längst nicht mehr nur für Dagobert Duck gefährlich.

Fragen Sie Ihre Kinder und Enkelkinder, was denn mehr geschätzt wird, eine Handvoll Schmuck oder Bargeld? In einer Erbschaft ist Schmuck oftmals der Anlass für Streitigkeiten da dieser schwer teilbar ist, Bargeld hingegen leicht.

Bei Alt und Jung hoch im Kurs NUR BARES IST WAHRES



Montag bis Freitag:
9:30 – 12:00 und 12:30 – 18:00
Samstag 9:00 – 13:00



Durch den Verkauf ihres Altgoldes tragen SIE einen Teil zu einer besseren Umwelt bei. Aus ihrem Altgold wird ohne die Umwelt zu belasten wieder Feingold gewonnen.

- Wir suchen und kaufen „Sofort & Bar“:**
- Armbanduhren - von Opas alter Taufuhr bis zur ROLEX
 - Schmuck, Erbschmuck, Antiken Schmuck, Altgold
 - Perlen- Korallen-, BERNSTEINSCHMUCK
 - Brillantschmuck, auch lose Brillanten
 - Silberbestecke, Leuchter, Kannen, ...
 - MÜNZSAMMLUNGEN, Medaillen & alte Oden

Sofort Bargeld - Wir kaufen ALLES!

SOFORT BARGELD
für Gold & Silber,
Schmuck & Uhren, ...



Edelmetallhandel Fa. WINTER GOLD - LEDERERGASSE 8, 9500 VILLACH
Montag bis Freitag: 9:30 – 12:00 und 12:30 – 18:00 / Samstag 9:00 – 13:00
Mobil: 0676 7209678

Villach ist vorbildlich bei Transparenz und Bürgernähe

Auch in Sachen Transparenz gehören wir zu den Besten! Im strengen Ranking um die transparenteste Stadt Österreichs schaffte es unsere Stadt auf den ausgezeichneten zweiten Platz.

Ich freue mich sehr über die Auszeichnung von Transparency International, die die Stadt Villach im Ranking um die transparenteste Gemeinde auf dem hervorragenden zweiten Platz in ganz Österreich reihet“, versichert Bürgermeister Günther Albel: „Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ihr Engagement und ihre Motivation haben zu einem so prominenten Platz geführt.“ Als Bürgermeister sei ihm Bürgerservice und Bürgerfreundlichkeit ein großes Anliegen: „Wir leben größtmögliche Transparenz bei sämtlichen Verfahren und Amtswegen. Bürgerbeteiligung in allen Bereichen gehört zu unserem Selbstverständnis von einer modernen

Stadt dazu.“ Auch die neue Website der Stadt Villach fasst diese selbst auferlegte, hohe Qualitätsanforderung sehr modern, user-nah und – wie jetzt auch offiziell bestätigt – erfolgreich zusammen. Von möglichen 100 Punkten, welche kontrollierte Städte im Transparenz-Check erreichen können, darf sich Villach über 76,52 Punkte freuen. Zum Vergleich: Die

Stadt Wien schnitt mit 82,72 Punkten am besten ab, Graz liegt mit 76,08 Punkten knapp hinter Villach. Städte und Gemeinden, die im Rahmen des Index besonders gut abschneiden, erhalten das Zertifikat „Transparente Gemeinde“ als Gütesiegel für transparente Kommunalverwaltungen. Dieses nahm Magistratsdirektor Dr. Hans Mainhart in Wien entgegen.

1. Bürgermeister Günther Albel und Magistratsdirektor Dr. Hans Mainhart sind stolz auf die verdiente Auszeichnung.
2. Unsere Homepage ist vorbildlich in Sachen Transparenz.



Besondere Auszeichnung

Schülerinnen des CHS Villach gestalteten Sticker für „familienfreundliche Betriebe“ in unserer Innenstadt.



Im Rahmen der jüngsten Zusammenarbeit zwischen CHS Villach und unserer Stadt untersuchten die Schülerinnen und Schüler innerstädtische Betriebe (Cafés, Restaurants, Hotels) auf ihre Familienfreundlichkeit. „Bereits vor einigen Jahren wurde Villach nach einem mehrmonatigen Evaluierungsprozess als ‚Familienfreundliche Gemeinde‘ ausgezeichnet“, erläutert Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser. „Im Rahmen dieses Projektes haben wir nun Schülerinnen und Schüler eingeladen, in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing Villach zu untersuchen, wo die familienfreundlichsten Betriebe in unserer Innenstadt zu finden sind.“ Die ausgewählten Betriebe können nun einen eigens entworfenen Sticker gut sichtbar anbringen und so auf ihr spezielles Service aufmerksam machen.

Von rechts Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser, die drei Gewinnerinnen, Professorin VL Dipl.-Päd. Christine Memmer, Direktorin HR Prof. Mag.a Jutta Rom, Gerhard Angerer vom Stadtmarketing Villach.

Raiffeisen Bank Villach

Hand drauf:

Jetzt Wohnraum starten auf:
wohnen.raiffeisen.at

Keine andere Bank erfüllt mehr Wohnträume in Österreich.

Finanzieren ist Vertrauenssache. Besonders, wenn es um die eigenen vier Wände geht. Ihr kompetenter Raiffeisenberater kennt nicht nur Ihre Region wie seine Westentasche, er weiß auch, welche Finanzierungslösung am besten zu Ihren Wünschen passt und welche Förderungen möglich sind.
Raiffeisen Bank Villach. Mehr QUALITÄT für Ihr Geld.

Hier geht's zum Raiffeisen Wohn-Portal.

Hauptanstalt: Villach Nikolaigasse. **Bankhäuser:** Villach-Neufellach, Drobollach am Faaker See, Nötsch, Bad Bleiberg.
 Telefon: 04242 / 24943 - 0; E-Mail: rb.villach@rbgk.raiffeisen.at; www.rbvillach.at

Miele

CENTER ● OLSACHER



Kaffeevollautomat CM 5300

- OneTouch-Funktion – Zubereitung von einfachem oder doppeltem Cappuccino oder Latte Macchiato
- Programmierung von Temperatur, Mahlmenge und Wassermenge pro Tasse und Kaffeespezialität
- Automatische Spül-, Reinigungs- und Entkalkungsprogramme
- Farbe: Schwarz und Brombeerro

€ 799,-*

Miele. Für das, was wir besonders lieben.
Clever gespart mit Miele Waschmaschinen.

Jetzt bis zu
 € 200,-
 Preisvorteil

Miele Waschmaschine
 mit Waschmittelabo jetzt ab

€ 799,-*
 - € 200,-
€ 599,-**

* Modell WDB 030 WCS, unverbindlich empfohlener Kassaabholpreis.
 ** Unverbindlich empfohlener Kassaabholpreis bei Abschluss eines Miele Waschmittel-Abos mit zwei Jahren Laufzeit. Das Waschmittel-Abo kostet monatlich nur € 12,50.



Miele
 IMMER BESSER



Staubsauger C3 PowerLine Limited Edition

- Power-Motor, **890 Watt**
- Comfort Handgriff und stufenlos verstellbares Comfort-Teleskoprohr
- Umschaltbare Universal-Bodendüse SBD 290-3
- reichhaltiges Zubehör integriert
- Silence-System
- Auf 20 Jahre Lebensdauer getestet
- 12 Meter Aktionsradius

€ 199,-*

*Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Kassaabholpreis inkl. MwSt. Aktionsmodelle lieferbar solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Vorwahltag

Am **Freitag, 23. Februar**, findet zwischen 13 und 19 Uhr im Paracelsussaal des Rathauses ein Vorwahltag statt. Hier können Sie ohne Wahlkarte bereits Ihre Stimme abgeben (Lichtbildausweis bitte nicht vergessen!).

Wahlkarte

- Wenn Sie sich am Vorwahltag und am Wahltag nicht in Villach aufhalten, können Sie eine Wahlkarte beantragen. Und zwar **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis **im Meldeamt der Stadt Villach**, Rathaus, Eingang 2, Parterre, Zimmer 5 (bis Donnerstag 1. März, 12 Uhr).
- **Oder schriftlich** per Postweg, Fax (0 42 42 / 205-3998) oder E-Mail (wahlen@villach.at). Um Ihre Identität nachzuweisen, Passnummer angeben oder amtlichen Lichtbildausweis als Kopie oder per E-Mail eingescannt beifügen. Ihre Wahlkarte erhalten Sie als eingeschriebene Briefsendung an die von Ihnen angegebene Adresse (Beantragung bis spätestens Mittwoch, 28. Februar 2018, 24 Uhr) oder Sie können eine **dritte Person zur Abholung bevollmächtigen**. Ein Antrag ist trotzdem erforderlich, Ausweise von Antragsteller und Abholbevollmächtigten bei Abholung vorweisen; bis Donnerstag 1. März 2018, 12 Uhr).
- **Oder über unsere Website villach.at/landtagswahl2018**: bis zum 28. Februar 2018, 24 Uhr, können Sie einen Wahlkartenantrag schnell und unkompliziert online bestellen. Wenn Sie dafür Ihre persönliche Handysignatur nutzen, werden keine weiteren Dokumente als Nachweis benötigt und die Wahlkarte finden Sie direkt in Ihrem Briefkasten.
- Bitte beantragen Sie Ihre Wahlkarte so **früh wie möglich**, damit sie rechtzeitig bei der Bezirkswahlbehörde einlangt!
- Mit beantragter Wahlkarte **dürfen Sie nur mehr mit dieser Ihre Stimme abgeben**, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten!
- Ohne Wahlkarte können Sie ausschließlich am Vorwahltag oder in Ihrem Wahllokal am Wahltag wählen.
- Bitte geben Sie einen Grund für die Beantragung einer Wahlkarte an (z.B. ortsabwesend am Vorwahltag oder Wahlsonntag, Krankheit ...)



44.069 Villacherinnen und Villacher sind am 4. März zur Wahlurne gerufen. Es geht um unsere Vertreterinnen und Vertreter im Landtag.

Landtagswahl: Das sollten Sie wissen!

Am Sonntag, 4. März, wählen wir den neuen Kärntner Landtag. Hier finden Sie alles Infos.

Exakt 44.069 Villacherinnen und Villacher – 23.609 Frauen und 20.460 Männer – sind berechtigt, am Sonntag, 4. März, in 77 Wahllokalen unserer Stadt ihre Vertreterinnen und Vertreter für den neuen Kärntner Landtag zu wählen. Das sind all jene, die bis zum Wahlsonntag das 16. Lebensjahr vollendet haben, die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen und am Stichtag 2. 1. 2018 mit Hauptwohnsitz in Villach gemeldet waren.

GEÖFFNET. Bis auf zwei Wahllokale in der Schütt (Radlertreff 7 bis 12 Uhr; FF-Haus Oberschütt 13 bis 16 Uhr) haben alle zwischen 7 und 16 Uhr geöffnet. Fünf spezielle Lokale für Wahlkartenwähler stehen für jene Nicht-Villacher bereit, die trotz einer zuvor gelösten

Wahlkarte doch in einer Wahlzelle ihre Stimme abgeben möchten. Im Wahlkreis 3, also „Villach Stadt und Bezirk“, treten insgesamt zehn Parteien und Listen zur Wahl um die Plätze im Kärntner Landtag an.

AUSWEIS. Alle Wählerinnen und Wähler sind verpflichtet, einen amtlichen Lichtbildausweis (Reisepass; Personalausweis; Führerschein) ins Wahllokal mitzubringen. Für die Beschleunigung der Wahlabwicklung

im Lokal werden Sie ebenfalls gebeten, die weiße Wahlinformation vorzuweisen, mit der sie dank Wählernummer von der Wahlkommission rasch ihrer Wohnadresse zugewiesen werden können. Diese Information ist Ihnen in den Tagen vor der Wahl zugestellt worden.

Gut zu wissen

Auf unserer Website villach.at/landtagswahl2018 finden Sie jede erdenkliche Information rund um die Wahl zum neuen Kärntner Landtag.

Für Fragen steht Ihnen unser Wahlamt unter der T: 0 42 42 / 205-3910 bzw. -3917 gerne zur Verfügung.

Oder Sie schicken uns eine E-Mail an E: wahlen@villach.at

villacher kultour

Termine Februar/März 2018

Kulturmagazin der Stadt Villach · Nr. 73 · www.villach.at/kultur

villach :kultur

SPRECHTHEATER



Maria Bill singt Jacques Brel

Quand on n'a que l'amour
Wenn nur mehr Liebe bleibt

Freitag, 23. Februar 2018
19.30 Uhr, Congress Center Villach

Krzysztof Dobrek Akkordeon · **Michael Hornek**
Klavier · **Aliosha Biz** Violine · **Achim Tang** Bass ·
Gerald Preinfalk Klarinette, Saxophon

Maria Bill interpretiert die schönsten und berührendsten Chansons von Jacques Brel in Originalsprache und verbindet diese mit kurzweiligen Übersetzungen sowie eindrucksvollen Geschichten aus dem spannenden Leben des eigenwilligen Poeten. Was der Interpretin immer wieder so einfühlsam gelingt, ist das Vermitteln von Emotionen, die das Publikum mitreißt und die Menschen zum Lachen und Weinen bringt. Mit der ihr eigenen Intensität singt sie vom Erinnern, vom Begehren, vom Wiedersehen, vom Träumen und sich Verlieren.

GROSSES ORCHESTER



NFM Wroclaw Philharmonic

Daniel Raiskin Dirigent
Andrei Ioniță Violoncello

Dienstag, 27. Februar 2018
19.30 Uhr, Congress Center Villach

Carl Maria von Weber, Ouvertüre zu „Euryanthe“
Antonín Dvořák, Konzert für Violoncello und
Orchester, h-moll, op. 104 · **Peter Iljič Tschaj-
kowski**, Sinfonie Nr. 4, f-moll, op. 36

Das Philharmonische Orchester aus der Europäischen Kulturhauptstadt 2016 gastiert erstmals im Congress Center Villach. **Andrei Ioniță** gilt als der Durchstarter unter den Nachwuchscellisten. Das Ausnahmetalent präsentiert eine durchglühende Interpretation des h-moll-Konzertes von Antonín Dvořák, in der sich energiegeladener Zugriff und Feingefühl wunderbar die Waage halten und in der es keinen Augenblick von Routine gibt.

Einführung zum Konzertabend: Gottfried-von-Einem-Saal, 18.45 Uhr

MUSIKTHEATER



Die Zauberflöte

Freitag, 9. März 2018
19.30 Uhr, Congress Center Villach

Oper von Wolfgang Amadeus Mozarte
Kammeroper Prag in Ko-Produktion mit der
Oper Usti nad Labem · Inszenierung: Martin Otava

„Die Zauberflöte gehört zu den Stücken, die ebenso ein Kind entzücken wie den Erfahrensten der Menschen zu Tränen rühren, den Weisesten erheben können. Jeder einzelne und jede Generation findet etwas Anderes darin“. Alfred Einstein

Prinz Tamino wird von der sternflammenden Königin der Nacht ausgesandt, ihre entführte Tochter Pamina aus den Händen Sarastros zu befreien. Um dieses Abenteuer bestehen zu können, erhalten Tamino und sein munterer Gefährte Papageno ein verzaubertes Glockenspiel und eine magische Flöte, deren Klang im entscheidenden Moment seine Wirkung zeigt.

Einführung zum Opernabend: Galerie Draublick, 18.45 Uhr

KAMMERMUSIK



David Stromberg und Votum Ensemble Meisterwerke in neuer Bearbeitung

Samstag, 10. März 2018
19.30 Uhr, Business Center/Parkhotel Villach

David Stromberg, Violoncello · **Ákos Hoffmann**,
Klarinette · **Felix Kroll**, Akkoredeon · **Alf Brauer**,
Kontrabass

Der experimentierfreudige Cellist David Stromberg und sein Votum-Ensemble bringen herausragende Meisterwerke neu interpretiert zu Gehör. Im Fokus stehen bekannte und beliebte Kompositionen, die in eine neue Konzertform transformiert werden und so einen neuen Reiz bieten. Das Reizvolle daran: Es werden Werke gespielt, die üblicherweise einen großen Orchesterapparat benötigen. Kurzum: Sinfonisches Repertoire wird in Kammermusiksäle gebracht!

SPRECHTHEATER



Hamlet

Rockmusical nach William Shakespeare
Opernwerkstatt am Rhein

Dienstag, 13. März 2018
19.30 Uhr, Congress Center Villach

Bröckelnde politische Strukturen, ungewisse gesellschaftliche Verhältnisse und niemand, der Visionen für eine bessere Zukunft hat: Augenblicklich herrscht in vielen europäischen Ländern das Gefühl vor, dass etwas faul im Staate ist, wodurch Hamlet wieder einmal zu einem hochaktuellen Stück wird. Macht es Sinn, die Tragödie um den dänischen Prinzen, bei der am Ende zahlreiche Leichen die Bühnen zieren als Musical zu inszenieren? Auf den ersten Blick ist das undenkbar.

Klassische Texte treffen auf Musik und Tanz, in Szene gesetzt durch farbenfrohe Figuren in aufwändigen Kostümen und einer grandiosen Liveband!

Einführung zum Theaterabend: Galerie Draublick, 18.45 Uhr

GROSSES ORCHESTER



Württembergische Philharmonie Reutlingen

Pablo González Dirigent
Yulianna Avdeeva Klavier

Mittwoch, 21. März 2018
19.30 Uhr, Congress Center Villach

Sergej Rachmaninow, Konzert für Klavier und
Orchester Nr. 3, d-moll, op. 30
Jean Sibelius, Sinfonie Nr. 1, e-moll, op. 39

Die Konzerte der Württembergischen Philharmonie Reutlingen vereinen Passion mit Präzision und werden als „kraftvoll-leuchtend und eindringlich-genau“ beschrieben. Bei jedem Konzert wird man Zeuge des leidenschaftlichen Engagements für die Musik! Die Pianistin Yulianna Avdeeva stellt ihre technische Brillanz und poetische Empfindsamkeit ganz in den Dienst der musikerzählerischen Kunst des Werkes von Sergej Rachmaninow.

Einführung zum Konzertabend: Gottfried-von-Einem-Saal, 18.45 Uhr

villach *:kultur*

MUSIKTHEATER



KAMMEROPER PRAG
in Ko-Produktion mit OPER USTI NAD LABEM

Die Zauberflöte

Wolfgang Amadeus Mozart

Inszenierung: Martin Otava

Fr. 9.3.18

19.30 Uhr, Congress Center Villach, Josef-Resch-Saal
18.45 Uhr, Einführung zum Opernabend

Es gelten die Ausweise des Abonnements „Musiktheater“. Die Karten sind im Villacher Kartenbüro Knapp, Freihausgasse 5, T 04242 / 273 41, in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen sowie online unter www.oeticket.at und an der Abendkasse erhältlich.

DRUCKLAND
KARTEN
PERFECTPRINT



oeticket.com



FEBRUAR 2018

22.02. DONNERSTAG

Literatur um 8
Simone Schönnett: Andere Akkorde
11.00 Uhr, Dinzlschloss



© ERHARD MAURER

Fremdenzimmer
20.00 Uhr, neuebuehnevillach

23.02. FREITAG

Maria Bill singt Jacques Brel
19.30 Uhr, Congress Center Villach

Fremdenzimmer
20.00 Uhr, neuebuehnevillach



© FRITZ SCHNEIDER

24.02. SAMSTAG

Hans Staudacher:
Strichismus & Fleckismus
Vom Malen und Kritzeln
10.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Fremdenzimmer
20.00 Uhr, neuebuehnevillach

25.02. SONNTAG

Reinhard Mey
20.00 Uhr, Congress Center Villach

26.02. MONTAG

Das Phantom der Oper
20.00 Uhr, Congress Center Villach

27.02. DIENSTAG

NFM Wroclaw Philharmonic
19.30 Uhr, Congress Center Villach
18.45 Uhr, Einführung zum Konzertabend



© LARS SUNDEN

Fremdenzimmer
20.00 Uhr, neuebuehnevillach

MÄRZ 2018

01.03. DONNERSTAG

Buch 13 – Literatur:im:puls
19.00 Uhr, Café Bistro Secret Garden

Fremdenzimmer
20.00 Uhr, neuebuehnevillach

02.03. FREITAG

Lesung: dem entgegen
können wir beginnen eine
neue malerei und poesie
aus: Hans Staudacher, manifest
19.00 Uhr, Galerie Freihausgasse

Fremdenzimmer
20.00 Uhr, neuebuehnevillach

03.03. SAMSTAG

Fremdenzimmer
20.00 Uhr, neuebuehnevillach

04.03. SONNTAG

Literatur um 11
Doris Knecht:
Alles über Beziehungen
11.00 Uhr, Warmbaderhof



© FRIEDRICH BRUNNET

Musical: Dschungelbuch
15.00 Uhr, Congress Center Villach

09.03. FREITAG

Kabarett Koalition mit Gerald
Fleischhacker und SCHMID.inger
19.00 Uhr, Kulturhof:keller



© GASTNER

Die Zauberflöte
19.30 Uhr, Congress Center Villach
18.45 Uhr, Einführung zum Opernabend



10.03. SAMSTAG

David Stromberg und
Votum Ensemble
19.30 Uhr, Business Center/Parkhotel



© GREGOR SCHNEIDER

Victor Gernot &
his Best Friends
20.00 Uhr, Congress Center Villach

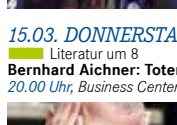
12.03. MONTAG

Vernissage
Gerhard Leeb: Gegen den Zeitgeist
19.00 Uhr, Dinzlschloss
Ausstellung bis 27. April



© GREGOR SCHNEIDER

Hamlet
19.30 Uhr, Congress Center Villach
18.45 Uhr, Einführung zum Theaterabend



© GREGOR SCHNEIDER

15.03. DONNERSTAG

Literatur um 8
Bernhard Aichner: Totenrausch
20.00 Uhr, Business Center/Parkhotel



© FRITZ SCHNEIDER

16.03. FREITAG

Familienstück
Die Bremer Stadtmusikanten
16.00 Uhr, Congress Center Villach



© GERHARD MAURER

Verleihung
Bruno-Gironcoli-Förderpreis 2018
19.00 Uhr, Business Center/Parkhotel



© FERDINAND KEMALIER

Krieger des Lichts
20.00 Uhr, neuebuehnevillach

Stand-Up Comedy

David Stockenreiter
Gironcoli-Preisträger 2017
21.00 Uhr, Business Center/Parkhotel



© FRITZ SCHNEIDER

17.03. SAMSTAG

Krieger des Lichts
20.00 Uhr, neuebuehnevillach

20.03. DIENSTAG

kids
LÜGEN
Kurze Beine oder lange Pullover?
10.00 und 16.00 Uhr
Business Center/Parkhotel



© GABRIEL HAUZIER

21.03. MITTWOCH

Württembergische
Philharmonie Reutlingen
19.30 Uhr, Congress Center Villach
18.45 Uhr, Einführung zum Konzertabend



© GREGOR SCHNEIDER

Krieger des Lichts
20.00 Uhr, neuebuehnevillach



© ISABELLA METZ

NEUEBUEHNEVILLACH

www.neuebuehnevillach.at



Fremdenzimmer von Peter Turini

Das neue Volksstück als versöhnende Begegnung mit dem Fremden. Herta und Gustl sind bereits in Pension. Viel haben sie vom Leben nicht mehr zu erwarten, zwischen Fernsehprogramm und Schlagersucht. Gustl hätte sich auf jeden Fall nicht gedacht, dass plötzlich das Fremde vor ihm steht, dazu noch eingeschleppt von seiner eigenen Frau. Das Fremde hat einen Namen: Samir Nablisi. Er ist ein syrischer Flüchtling, den Herta wohlwollend bei sich aufgenommen hat. Es ist ein langer Weg von den Verständnisschwierigkeiten bis über die Schwierigkeiten bis hin zum Verständnis. Letztlich will aber auch Gustl den jungen Syrer nicht mehr gehen lassen, als dieser in ein Flüchtlingsquartier kommen soll.

Regie: Manfred Lukas-Luderer
Schauspiel: Alois Frank, Isabella Wolf und Mohamad Kheir Al Kassar

neuebuehneSalon
Zimmer frei! – Gespräche – Lesung – Bilder – Musik

Gedanken, Texte, Bilder zum Foto-Essay „FremdenZimmer“. Beobachtungen und Erfahrungen in einer Flüchtlingspension“, von und mit Elisabeth Steiner und Gerhard Maurer

Moderation: Christian Lehner - Musik: Aref Alwash - Lesung: Isabella Wolf - Foto-Ausstellung: Gerhard Maurer

Seit Ende 2014 führt die Journalistin Elisabeth Steiner im Weitensfelder Gasthaus „Bärenwirt“ ein Flüchtlingsquartier als offenes Haus der Begegnung und der Vielfalt. In Zusammenarbeit mit dem Klagenfurter Fotokünstler Gerhard Maurer entstand das Buch „Fremdenzimmer. Beobachtungen und Erfahrungen in einer Flüchtlingspension“.

Elisabeth Steiner berichtet über ihre Erfahrungen in der Flüchtlingspension, über Ablehnung, Zuspruch, Integration. Gerhard Maurer zeigt seine Bilder und spricht über das Zustandekommen und die Ästhetik des Foto-Essays. Der Syrer Aref Alwash, ein ehemaliger Bewohner, bringt Musik aus seiner Heimat und seine eigenen Erfahrungen als Flüchtling und Asylant mit in den neuebuehneSalon.

Es spielen: Sonja Romei, Isabella Weger, Daniel Doujenis, Alexander Mitterer, Kai Möller

Kärnten Erstaufführung
Krieger des Lichts nach Paulo Coelho
Die philosophische Begegnung mit sich selbst

Das Handbuch des Kriegers des Lichts erlebte mit seiner Veröffentlichung eine weite Verbreitung. Es machte Coelho berühmt und bleibt heute noch als Lektüre gefragt. Mehr als ein Handbuch ist es spiritueller Wegweiser mit Coelhos eigenen Reflexionen und denjenigen seiner persönlichen Wegbegleiter, die Mut und Lust machen sollen, jenseits der Alltagsverstrickungen unser Schicksal anzupacken, den eigenen Lebenstraum zu finden und beharrlich dafür zu kämpfen.

Nachdem Michael Weger Khalil Gibrans Prophet-Schriften mit überwältigendem Erfolg 2015 und 2017 auf die Bühne gebracht hat und sanft Themen und Fragen unserer Zeit mittels der alten Schriften vermittelte, ist der Krieger des Lichts ein weiterer Versuch die Philosophie in die Hektik des Alltags zu streuen.

Regie & Schauspiel: Michael Weger - Komposition & Live-Musik: Michael Erian

Weitere Infos: Büro der neuebuehnevillach, Hauptplatz 10, 9500 Villach, Telefon: +43 (0) 42 42 / 28 71 64 oder office@neuebuehnevillach.at. Villacher Kartenbüro: +43 (0) 42 42 / 273 41 oder office@villacherkartenbuero.at. Elektronische Kartenreservierungen: www.neuebuehne.at. An allen Vorverkaufsstellen von Ö-Ticket und über die Kleinen Zeitung Ticket-Hotline +43 (0) 316 / 87 18 71 11.

FILMSTUDIO VILLACH

Saal 3 im Stadtkino

Stadtkino Villach, Rathausplatz 1, 9500 Villach, T: 0 42 42 / 270 00 (Kinokassa, täglich ab 17.30 Uhr) bzw. T: 0 650 / 920 40 35, E: fritz.hock@filmstudiovillach.at

Das monatliche Programmheft wird auf Anfrage (per Telefon oder per E-Mail) postalisch zugesandt. Alle Filme im Detail sind neben der Homepage: www.filmstudiovillach.at auch auf Facebook (Filmstudio Villach) einsehbar. Auf Anfrage werden Schulvorstellungen auch vormittags durchgeführt.

Eintritt: 8,50 Euro; Ermäßigungen zum Preis von 7,50 Euro erhalten Inhaber der Kulturcard, Schüler, Studenten, 10er-Block: 75 Euro.



LITERATUR UM 11



Doris Knecht Alles über Beziehungen

Sonntag, 4. März 2018
11.00 Uhr, Warmbaderhof

Einführende Worte:
Reinhard Kacianka

Von einem, der auszog, die Frauen zu lieben: Doris Knechts lustvoll-bissiger Roman über die Liebe in unserer Zeit.

Viktor ist ein Mann mit durchschnittlichen Problemen: Er wird fünfzig, hat hohen Blutdruck, fünf Kinder, zwei Ex-Frauen und eine Lebensgefährtin. Und er hat eine heimliche Leidenschaft: noch mehr Frauen. Demnach stellt sich die Frage: Was ist Treue? Gibt es eine perfekte Beziehung überhaupt?

LITERATUR UM 8



Bernhard Aichner Totenrausch

Donnerstag, 15. März 2018
20.00 Uhr
Business Center/Parkhotel Villach

Musik: The Talltones

Brünhilde Blum. Internationale gesuchte Mörderin. Liebevoller Mutter zweier Töchter. Seit Monaten auf der Flucht. Ausgestattet mit einer neuen Identität wagt sie einen Neuanfang in einem Fischerhäuschen und arbeitet als Aushilfe in einem Bestattungsinsti-tut. Alles ist gut. Bis zu dem Tag, an dem der Mann, dem sie das neue Glück zu verdanken hat, einfordert, was sie ihm versprochen hat. Sie soll jemanden töten. Einen Menschen, der ihr sehr ans Herz gewachsen ist ...

INFO villach kultur

Kartenvorverkauf
Villacher Kartenbüro Knapp,
Freihausgasse 5, T: 0 42 42 / 273 41,

an allen oeticket-
Vorverkaufsstellen,
www.oeticket.com
sowie an der Abendkasse.

Nähere Informationen
Kulturabteilung der Stadt Villach,
Schloßgasse 11, T: 0 42 42 / 205-
3400, www.villach.at/kultur



Bruno-Gironcoli Förderpreis 2018

Heuer sind Amrei Baumgartl (Schauspiel), Lukas Gabric (Musik), Sebastian Haidutschek (Musik), Philip Kandler (Video-Installationen) und Vanessa Pichorner (Bildende Kunst) für den Nachwuchspreis nominiert.

Das Preisgeld wird von der Bevölkerung gespendet – jede/r kann mit einer Überweisung auf das **Konto IBAN AT53 1200 0100 1744 8985** zur Kunstförderung beitragen.

Die Verleihung findet am Freitag, 16. März 2018, Business Center/Parkhotel Villach, 19.00 Uhr, statt, durch den Abend begleiten die jugendlichen Performer/innen vom TURBOtheater. Ab ca. 21.00 Uhr tritt der Vorjahrespreisträger David Stockenreitner mit seiner Comedy-Show „STUHL. BITTE.“ auf.



KINDERTHEATER-ABONNEMENT 2017/2018

Theater für ein junges Publikum

Familienstück – ab 5 Jahren



Die Bremer Stadtmusicanten

Freitag, 16. März 2018
16.00 Uhr
Congress Center Villach

Ein musikalisches Märchen
von Erke Duit (Musik) und
Marko Simsa (Konzept) nach
den Gebrüder Grimm

Die Geschichte von Esel, Hund, Katze und Hahn auf ihrem vermeintlichen Weg nach Bremen in einer spannenden und humorvollen Darbietung als Konzert auf der Bühne. Viele aufregende Aspekte bietet das Märchen für eine musikalisch-dramatische Umsetzung: Die alten, müden Tiere zu Beginn, der gemeinsame Entschluss, nach Bremen zu gehen und Stadtmusicanten zu werden, das Gebrüll am Fensterrand, das „große Fressen“ am reichlich gedeckten Tisch und der Moment, als einer der Räuber nochmals in der Hütte nach dem Rechten sehen will. Ein Konzert für Kinder, mit dem Musik- und Märchenliebhaber jeden Alters ihre Freude haben! Dauer. ca. 60 Min

juniors – ab 7 Jahren



TWO2 + dascollectiv (A) LÜGEN Kurze Beine oder lange Pullover?

Dienstag, 20. März 2018
10.00 und 16.00 Uhr
Business Center/Parkhotel

Lüge und Wahrheit betreffen alle Mini Mizzi und Long John sind beste Freunde und wollen herausfinden, wo die ganze Wahrheit liegt. Gemeinsam mit dem Lügendetektor und dem Publikum machen sie sich auf eine verspielte Reise. In dem Stück werden die Grenzen zwischen Wahrheit und Lüge ausgelotet.

Dauer ca. 60 Min.



Nähere Informationen
T: 0 42 42 / 205-3415
F: 0 42 42 / 205-3499
E: kindertheater@villach.at

Redaktionsschluss für Ausgabe März/April: 22. Februar 2018. Änderungen vorbehalten! Medieninhaber (Verleger): Stadt Villach, Rathausplatz 1, 9500 Villach. Herausgeber: Geschäftsgruppe 4, Kulturabteilung, Schloßgasse 11, 9500 Villach.

Galerie Freihausgasse Galerie der Stadt Villach

Freihausgasse, 9500 Villach, T: 0 42 42 / 205-3450, www.villach.at, Mi bis Fr: 9.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr, Sa: 9.00-15.00 Uhr, sonn- und feiertags, montags und dienstags geschlossen

Hans Staudacher Ein Leben in Freiheit = Versuch

Ausstellungsdauer:
bis 14. April 2018

Der Versuch ist gelungen – so ließe sich ein langes Künstlerleben umschreiben. Hans Staudacher hielt der äußeren Welt mit ihren Maßsigkeiten, ihrer Sprunghaftigkeit und ihrer Gier sein eigenständiges Denken und seine innere Freiheit, seinen Mut zur Askese und seinen Mut zur Zärtlichkeit und Großzügigkeit entgegen. Die Schönheit seines künstlerischen Oeuvres entspringt dieser inneren Freiheit, die täglich neu zu leben versucht werden muss.

Freitag, 2. März 2018, 19.00 Uhr
„dem entgegen können wir
beginnen eine neue malerei
und poesie“ aus Hans Staudacher,
manifest 1960

Michael Kristof-Kranzelbinder
liest Texte von Ernst Jandl, Gert
Jonke, Hans Leb, Henri Chopin u. a.
Musik: Igor Gross, Vibrafon.
Moderation und Gestaltung:
Katharina Herzmansky.

Ausstellungsraum Dinzlschloss

Schloßgasse 11, 9500 Villach,
T: 0 42 42 / 205-3400, www.villach.at,
Mo bis Do: 8.00-12.00 und 13.00-16.00
Uhr, Fr: 8.00-12.00 Uhr, samstags,
sonntags und feiertags geschlossen

Gerhard Leeb Gegen den Zeitgeist

Vernissage:
Montag, 12. März 2018, 19.00 Uhr

Ausstellungsdauer:
bis 27. April 2018

Auf der Suche nach neuen Ausdrucksformen in der Fotografie fand Gerhard Leeb diese im Darstellen von Bewegungen und Zeitabläufen. Diese experimentellen Fotos sowie die sozial-kritische Projektarbeit zum Thema Strandgut, welche der Künstler bereits 2008 begonnen hat und die bis heute zu einem aktuellen Anlass rund um die Thematik menschliches „Strandgut“ geworden ist, werden im Dinzlschloss zu sehen sein.

Gerhard Leeb gilt als der Initiator und die treibende Kraft des Stadtentwicklungskonzeptes „Alpenstadt des Jahres“, welches ihm unter anderem den Umweltpreis des Landes Kärnten sowie der Stadt Villach eingebracht hat. Sein Projekt „Eine Kasnudel auf Kulturreise“ war auf der Transformale 2013 zu sehen.

„ZUCKERFREIES LANDSKRON“

Unter dem Motto „Finde das Risiko“ führen wir auch heuer im März und April unsere kostenlose Blutzuckermessaktion in der Apotheke Landskron durch.

Die Zuckerkrankheit allgemein als Alterszucker oder Diabetes mellitus vom Typ 2 bezeichnet, schleicht sich auf Zehenspitzen an. Man nimmt die ersten Warnsignale wie gesteigerter Durst, vermehrter Harndrang, Müdigkeit, verschlechterte Sehleistung sowie schlechte Durchblutung kaum wahr! Doch bald schon hält diese Stoffwechselkrankheit den ganzen Körper in Geiselschaft. Im fortgeschrittenen Stadium, sind es dann auch die Zehen, die den Patienten abhandeln kommen.

Auch wenn wir von jeher diese Krankheit als Alterszucker bezeichnen, so gibt es heute zu bedenken, dass schon Schulkinder auf Grund unserer problematischen Ernährung erkranken. In Österreich leben ca. 200.000 Personen die ihre Blutzuckererkrankung noch nicht diagnostiziert haben.

Unser Ziel ist es mit dieser Aktion vielen Menschen zu helfen, ihre beginnende Zuckerkrankheit zu erkennen und Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Nehmen Sie sich 3 Minuten Zeit, während wir Ihren Zucker messen beantworten Sie 8 Fragen und Sie können Ihr Risiko an Diabetes zu erkranken abschätzen.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Aktion ein und bieten Ihnen an, Ihr altes Zuckermessgerät gratis gegen ein neues umzutauschen solange der Vorrat reicht. Auch bieten wir viele die Zuckerregulierung unterstützende Präparate zum Aktionspreis an. Auch die notwendigen Teststreifen für Ihr Blutzuckermessgerät gibt es zum Sonderpreis.

GESUND DURCH IHRE APOTHEKE

„Messen Sie Ihren Blutzucker. Es ist eine der einfachsten und effektivsten Präventionsmaßnahmen!“

Mag. pharm.
Ambros Morbitzer



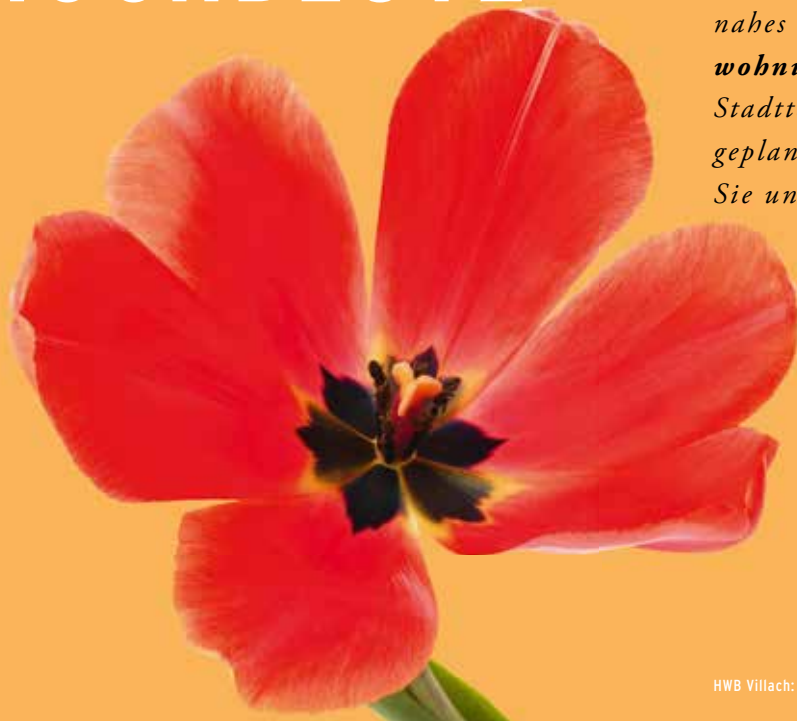
Apotheke Landskron, Mag. pharm. Ambros Morbitzer KG, Ossiacher Straße 34, 9523 Landskron, Tel.: 04242 41988, office@apolandskron.at

Bezahlte Anzeige

www.kollitsch.eu

KOLLITSCH

HOCHBLÜTE



WOHNEN AM WIESENSTEIG IN ST. MARTIN
Modernes, familienfreundliches und stadtnahes Wohnen bieten die 38 Eigentumswohnungen im florierenden Villacher Stadtteil St. Martin. In den perfekt geplanten 30 m² bis zu 110 m² werden Sie und Ihre Lieben garantiert aufblühen.

0463 2600 622

HWB Villach: 33 kWh/m²a; fGEE 0,73

GRAND
IMMOBILIEN

BRANDY



Marktreferent Stadtrat Christian Pober, BEd freut sich schon sehr auf ein erlebnisreiches Genussjahr mit unseren Märkten.

Mit vielen Veranstaltungen im Jahreslauf macht unser Wochenmarkt auf die hohe Qualität seiner Produkte aufmerksam.

Buntes Markterlebnis

Ein Kauf auf unseren Märkten ist nicht nur ein Genuss-Erlebnis. „Die hohe Qualität der regionalen Produkte, die unsere Landwirtinnen und Landwirte erzeugen und in bester Frische anbieten, ist ein starker Beitrag zur Nachhaltigkeit, zum Umweltschutz und auch zur Stärkung unserer Innenstadt“, versichert Marktreferent Stadtrat Christian Pober, BEd. Gemeinsam mit dem Wochenmarktverein hat er auch für heuer wieder etliche Veranstaltungen geplant (siehe Infobox rechts). „Wir setzen einerseits auf die bewährte Kompetenz und das Engagement der Marktbesucherinnen und -besucher“, sagt Pober. „Andererseits laden wir auch immer wieder Partner zu uns auf den Markt ein, die neue Impulse für die Kundinnen und Kunden bringen.“ Im Werden ist weiters ein griffiges Konzept, mit dessen Hilfe die drei Villacher Märkte - Wochen-, Genuss- und Biomarkt - künftig noch attraktiver auftreten und enger kooperieren sollen.

Highlights

Fastensuppe

der katholischen Frauenbewegung
Mittwoch, 14. 3. 2018

Start in die

Kräutersaison

Samstag, 24. 3. 2018

Ostereierpecktunier

Karsamstag, 31. 3. 2018

Frühlingsfest

Samstag, 26. 5. 2018

Milcherlebnistag

mit dem Stiegerhof
Mittwoch, 30. 5. 2018

Marktkirchtage

Samstag, 25. 8. 2018

Erntedankfest

Samstag, 6. 10. 2018

Altes Saatgut

der Arche Noah – Fam. Wildhaber
Samstag, 27. 10. 2018

Kekse backen

Mittwoch, 28. 11. und 5. 12. 2018

KÜCHENWELT
Einrichtungsdienstleistungen für Persönlichkeiten

Olsacher
www.kuechenwelt.at

Infolge einer Pensionierung suchen wir für unsere Standorte in Spittal und Villach eine/n engagierte/n

Küchenverkäufer / Planer (m/w)

Sie verfügen bereits über einschlägige Erfahrung in Planung und Verkauf von Küchen und Inneneinrichtung und bringen EDV-Kenntnisse für die Küchenplanung mit.

Ihr Aufgabenbereich umfasst neben der umfassenden Kundenbetreuung die komplette Auftragsabwicklung (Bestellung, Terminkoordination, Auftragskontrolle).

Es erwartet Sie ein sicherer Arbeitsplatz mit abwechslungsreichen und interessanten Aufgaben, die auch die Gestaltung unseres Ausstellungsraumes und die Planung von Werbemaßnahmen umfassen. Wir wenden uns insbesondere an Persönlichkeiten mit seriösem Auftreten, die Wert auf höchste Qualität, Genauigkeit und selbstständige Arbeitsweise legen.

Wir bieten Ihnen neben einem angenehmen Arbeitsklima in einem sehr attraktiven Ambiente überkollektivvertragliche Bezahlung sowie eine jährliche Gewinnbeteiligung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

olsacher.spittal@mielecter.at oder wenden Sie sich persönlich an Herrn Olsacher, Tel. 0699 / 12 42 0000.

Miele

CENTER • SPITTAL - VILLACH

9800 Spittal/Drau · 9500 Villach · Tel.: 04762 - 42 000

Bezahlte Anzeige



Dr.in Leonore Lukeschitsch hat die beiden Clementschitsch-Bilder Bürgermeister Günther Albel und Dr. Kurt Karpf übergeben.

Neu im Museum

Gemälde des bekannten Malers Arnold Clementschitsch, die den ehemaligen Villacher Bürgermeister (1951-1956) und Landtagspräsidenten Jakob Sereinigg und dessen Gattin Theresia zeigen, bereichern nun das Museum unserer Stadt. Dr.in Leonore Lukeschitsch, Kunstexpertin mit Clementschitsch-Schwerpunkt, hat die Porträts, die im Besitz ihrer Familie standen, unserem Museum übergeben. Kulturreferent Bürgermeister Günther Albel und Museumschef Dr. Kurt Karpf freuten sich sehr über die beiden Ölgemälde, die unsere kunstgeschichtliche Ausstellung bereichern werden. „Sie haben eine hohe geschichtliche Aussagekraft“, dankte Bürgermeister Günther Albel.

„Wir haben die passende Finanzierung!“

Die Raiffeisen Bank Villach unterstützt Sie bei der Verwirklichung Ihrer ganz persönlichen Wohn(t)räume.

Egal ob Kaufen, Bauen oder Sanieren: Die Finanzierung einer Immobilie stellt für viele Menschen eine große finanzielle Herausforderung dar. Mehr noch: Es handelt sich in vielen Fällen sogar um eine Entscheidung fürs Leben. Daher wesentlich und unumgänglich: die sorgfältige Planung des finanziellen Teils. Die Raiffeisen Bank Villach unterstützt Sie auf diesem Weg, damit Sie sich Ihren Wohn(t)raum erfüllen können.

PASSGENAU. Dazu Ruth Parisatto, Bereichsleiterin Wohnbaufinanzierung der Raiffeisen Bank Villach: „Unser Team ist an den Standorten Villach - Nikolaigasse, Neufellach, Drobollach am Faaker See, Nötsch und Bad Bleiberg stets bemüht, für Kunden die passende Lösung - auch unter Berücksichtigung der Fördermöglichkeiten - zu finden. Ganz nach den individu-

Ruth Parisatto und ihr Team der Raiffeisen Bank Villach sind kompetente Ansprechpartner bei Wohnbaufinanzierungen.



Foto: RB Villach

ellen Bedürfnissen und Lebenssituationen eines jeden Einzelnen.“ Und dazu zählt die richtige, optimale Finanzierung! „Ob Wohnbalkredit oder Bausparfinanzierung, gemeinsam mit unseren Kunden erarbeiten wir maßgeschneiderte Finanzierungsmodelle“, betont Parisatto.

GÜNSTIGE KREDITE. Unsere qualifizierten Berater verfügen nicht nur über langjährige Erfahrung, sondern sie kümmern sich auch darum, dass Sie eine günstige Finanzierung bekommen. Und

diese, so schnell wie möglich! Wenn es nämlich um einen Kredit für den Hausbau, einen Kredit für den Kauf eines Hauses, Grundstückes oder einer Wohnung geht, entscheiden wir vor Ort. Kommen Sie in die Raiffeisen Bank Villach. Wir beraten Sie gerne.

Raiffeisen Bank Villach, Ruth Parisatto:
T: 04242 / 24943 - DW 40
E-Mail: ruth.parisatto@rbgk.raiffeisen.at
www.rbvillach.at

Bearbeitete Anzeige

Wir bringen Sie zur Sprache.



Fremdsprachen lernen am WIFI

- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Spanisch
- Deutsch
- Slowenisch
- Kroatisch
- Russisch

ab
9. April
2018

Information und Anmeldung:
T 05 9434
E wifi@wifikaernten.at
W www.wifikaernten.at

WIFI. Wissen Ist Für Immer. | wifi.at

Wohnträume brauchen einen Partner

DER IMMOBILIENBERATER

Immobilienberater Mayerhofer KG | Immobilienmakler | Immobilienreuhänder



Patricia Heschl: 0664/40 38 884

Stilvolle Dachgeschosswohnung
auf zwei Ebenen/Maisonette, Villach-Warmbad, ca. 146m² Wfl., Balkon, Dachterr., großer, offener Wohn-Esbereich, 2x Tiefg. KP: € 429.000,- EA: 34,5 kWh/m²



Dieter Mayerhofer: 0664 / 33 73 790

Individuelles Wohnhaus mit Pool
Gottestal bei Wernberg, ca. 142m² Wfl., ca. 914m² Grundfl., Fußbodenh., Nebengeb., Doppelcarport, Schwedenofen
Wohnkeller, KP: € 387.000,- + ca. € 32.000,- WBF
HWB: 58 kWh/m²a



Patricia Heschl: 0664/40 38 884

Draußblick garantiert!
2-Zimmer-Eigentumswohnung Villach Innenstadt, ca. 65m², Balkon mit Blick zur Drau, 2.OG
Kaufpreis: € 89.000,- HWB: 85 fGEE: 1,68



Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790

Über den Wolken
Villach-Völkendorf, großz. 2-Zimmer-Eigentumswohnung, 7. Stock mit Lift, Tiefg., Westbalkon, Kellerabteil
KP: € 135.000,- HWB: 41 fGEE: 1,25



Patricia Heschl: 0664 / 40 38 884

Ruhelage inklusive!
Ihre Gelegenheit in Villach Warmbad. Entzückende 2-Zimmer-Eigentumswohnung mit Loggia 1.OG, bereits renoviert, moderne Einbauküche, Kellerabteil
KP: € 115.000,- HWB: 95 fGEE: 1,52



Dieter Mayerhofer: 0664/33 73 790

Neuwert. Bungalow in Ruhelage
Neudorf bei Wernberg, ca. 120m² Wfl., ca. 1.165m² Grundfl., Wintergarten, Nebengebäude mit Sauna
KP: € 359.000,- HWB 58 fGEE: 0,76

Nikolaigasse 27, Villach | M. 0664/33 73 790 oder 0664 40 38 884
E. office@derimmobilienberater.at | www.derimmobilienberater.at

„Villach wird seinen Anteil zum Neubau der Henselkaserne gerne beitragen.“

Bürgermeister Günther Albel

„Es wird nun an mir liegen, den finanziellen Rahmen für den Bau, in Zusammenarbeit mit dem Finanzministerium, zu schaffen.“

Verteidigungsminister Mario Kunasek



FOTOS: STADT VILLACH/AV

„Villach leistet seinen Anteil“



Geplanter Neubau der Henselkaserne: Minister Kunasek zu Besuch in Villach. Nun ist der Bund am Zug.

Verteidigungsminister Mario Kunasek war dieser Tage zu Besuch in Villach. Bei dieser Gelegenheit trug er sich in das Goldene Ehrenbuch der Stadt ein. Der eigentliche Anlass für die Minister-Visite war freilich ein anderer – eine Besprechung zum Thema „Henselkaserne neu“. Dazu traf Kunasek mit Bürgermeister Günther Albel und Kärntens Militärkommandanten Walter Gitschthaler zusammen.

LANGES WARTEN. Zur Vorgeschichte: Seit über zehn Jahren wird über einen Neubau der völlig überalterten und zu klein dimensionierten Henselkaserne im Stadtteil Obere Fellach verhandelt. Mit dem Argument, dass man ohnehin bald neu bauen werde, wurden in diesem Jahrzehnt nur knapp 400.000 Euro an Sanierungsarbeiten geleistet. Die Gebäude sind darob in teils schlechtem Zustand. Seit dem Vorjahr, noch unter Minister

Hans Peter Doskozil, ist aber Bewegung in die Diskussion geraten. Es gibt fertige Pläne, die Stadt Villach, das Land Kärnten und das Militärkommando warten nur noch auf eine Neubau-Finanzierungszusage aus dem Verteidigungsministerium. Minister Kunasek sagte, es sei nun seine Aufgabe, „den finanziellen Rahmen“ zu schaffen. Bürgermeister Günther Albel betonte die Bedeutung des Bundesheeres: „Villach hat sich immer als Garnisonsstadt gesehen. Die Zusammenarbeit mit dem Heer funktioniert hervorragend.“ Daher sei es ihm wichtig, festzuhalten, dass Villach seinen Beitrag gerne leisten werde – in Form einer neuen Zufahrt zur ausgebauten Kaserne. „Ersten Schätzungen zufolge wird diese Straße, die von Langauen zur Kaserne führen soll, rund 1,6 Millionen Euro kosten.“ Die Straße sei wichtig, um den zu erwartenden Mehrverkehr nicht durch die Ortschaft Obere Fellach zu leiten. Der Neubau hätte auch Auswirkungen auf die Rohrkaserne in Seebach: Sie würde aufgelöst – und das Areal zu wertvollem Industriegrund werden.

ZEITPLAN FÜR NEUBAU. Die aktuellen Pläne halten einen Baubeginn im Jahr 2020 für möglich, Fertigstellung 2022. Kalkulierte Baukosten: 80 bis 90 Millionen Euro.

1. Verteidigungsminister Mario Kunasek trägt sich, in Anwesenheit der Kärntner Politik, ins Goldene Ehrenbuch der Stadt Villach ein. 2-3. Der Zustand der Henselkaserne zeigt, wie dringend ein Neubau in der Obere Fellach wäre. In den vergangenen zehn Jahren wurden nur 400.000 Euro in Sanierungsarbeiten investiert.



Schauen Sie vorbei am 16. und 17.03.2018 Tag der offenen Tür bei Opitz!

Die Fensterzukunft live erleben! Wer dieses Fenster öffnet, spürt die Wohnzukunft: AluFusion NEXT von Opitz ist die nächste Generation der starken AluFusion Fensterfamilie und bietet völlig neue Dimensionen bei Formstabilität, Funktions- und Pflegekomfort. Warum? Aluminium und Kunststoff gehen durch eine spezielle Konstruktion eine besonders starke Verbindung ein. AluFusion NEXT bleibt somit dauerhaft in Bestform und ist auch für große Elemente wie Terrassentüren bestens geeignet. Sie möchten die Kompetenz der Kärntner Fensterprofis live erleben? Dann besuchen Sie Opitz am Tag der offenen Tür (16. und 17. März 2018) in Villach, Bleiberger Straße 67 – Top-Beratung inklusive! Infos auch auf www.opitz-fenster.at.



Fenstersysteme fürs Leben



TAG DER OFFENEN TÜR
16. – 17.03.2018
IM SCHAURAU VILLACH

Wohnen in der FENSTERZUKUNFT



AluFusion NEXT – die stärkste Verbindung von Aluminium und Kunststoff

Das 1. Alu-Kunststoff-Fenster bewegt die Fensterwelt. Der Fensterflügel aus dem tragenden Aluminiumrahmen außen und dem Kunststoffrahmen innen in einer besonderen Verbindung setzt neue Maßstäbe. Mit Formstabilität, Langlebigkeit, Wärmedämmung, und Pflegeleichtigkeit in einer neuen Dimension bietet AluFusion NEXT den Fensterkomfort der Zukunft heute.

STARKE FENSTER. STARKER SERVICE.

Opitz Ideal Kunststoff-Fenster Ges.m.b.H.
9500 Villach, Bleiberger Straße 67, Tel.: 04242/57 4 47, www.opitz-fenster.at



Bezahlte Anzeige

Traumhaft schlafen | Natürlich wohnen

LaModula ist ein Villacher Unternehmen, das den gesunden und erholsamen Schlaf fördern möchte. Dafür wurde ein handverlesenes Sortiment an hochwertigen und biologischen Produkten zu attraktiven Preisen zusammengestellt.

Die Massivholzmöbel sind aus selektierten Hölzern mit positiven und sogar gesundheitsfördernden Eigenschaften wie Zirbe/Arve, Eiche, Esche und Kastanie. Dazu werden Bio-Schlafsysteme, Naturmatratzen und zertifizierte Bettwaren angeboten. Alle Produkte werden mit viel Liebe und Hingabe gefertigt. Auf die Qualität der Produkte wird besonderer Wert gelegt. So sind z.B. alle Betten metallfrei gefertigt und durch das einfache aber robuste LaModula-Stecksystem leicht zu montieren. Geschäftsführer Hannes Bodlaj: „Im Onlineshop www.lamodula.at und in den fünf Österreich-Schauräumen wird man zu mehr als 400 natürlichen Produkten eingehend beraten und informiert. Durch die 6 Wochen Geld-zurück-Garantie haben unsere Kunden ausreichend Zeit sich risikolos von der LaModula Qualität zu überzeugen.“

Die Vollholz Möbel von LaModula werden in Wien (NEU! Seit 18.1.2018), Graz, Salzburg, Villach, Dornbirn sowie im Online Shop angeboten.



Wohlfühlen im Zirbenbett

Jetzt
handgefülltes
Zirbensackert
im Schauraum
GRATIS
abholen!

Zirbenmöbel | Vollholzmöbel | Bettwaren

Besuchen Sie uns im Villacher Schauraum,
Italiener Straße 10a, 9500 Villach

und im Onlineshop
www.lamodula.at



LAMODULA

Wien • Graz • Salzburg • Villach • Dornbirn

Traumhaft schlafen | Natürlich wohnen

In Zusammenarbeit mit kompetenten Experten bietet unsere Stadt Beratungen zum Thema Energieeffizienz an.

Viele kleine Schritte zur Nachhaltigkeit

Seit vielen Jahren engagiert sich unsere Stadt bereits auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit. Die Bemühungen, Villach dauerhaft energieeffizienter zu machen, mündeten zuletzt in die Auszeichnung als „e5“-Gemeinde und wurden durch zahlreiche internationale Auszeichnungen bestätigt. Um neben den vielen Maßnahmen unsere Stadt betreffend auch die Villacher Bürgerinnen und Bürger bei Ihren Energieeffizienzmaßnahmen zu unterstützen, bietet die Stadt Villach eine kostenlose Erstberatung an. Diese wird von unabhängigen Experten der Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie (AEE) kompetent und serviceorientiert durchgeführt. Die Beratungen umfassen Fragestellungen zu Gebäudesanierung, Heizung aber auch Förderungen.

SERVICE. Energiereferentin Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberbauer: „Mit

einer vorausschauenden Planung lassen sich Energieeinsparungen kostengünstig umsetzen. Bei der kostenlosen Erstberatung wird man produktneutral und objektiv beraten.“ Alle Informationen unter: villach.at/energieberatung



Unsere Stadt setzt nicht nur im öffentlichen Bereich immer mehr auf Nachhaltigkeit und Energieeffizienz, sondern bietet auch Beratungen für Villacherinnen und Villacher an.

„Energiesparen gelingt oft schon mit geringem Aufwand. Wir nehmen unsere Aufgabe zur nachhaltigen Nutzung von Energie ernst und geben Wissen weiter.“

Vizebürgermeisterin
Dr.in Petra Oberbauer



Goldgräberstimmung in Villach und Umgebung

Schätze: SIE haben bereits vergessenen, nicht mehr zeitgemäßen oder kaputten Schmuck? Alte Uhren, eine Münzsammlung, ein Silberbesteck, Perlen-, Korallen-, Bernsteinketten?

EXPERTEN-TIPP

Wo kann ich meine Schätze bewerten lassen?

Im Edelmetallhandel der Fa. WINTER GOLD in Villach in der LEDERERGASSE 8.

Wer Bewertet meine Stücke?

Die kostenlose & unverbindliche Bewertung erfolgt von geschulten Experten mit einem geübten Auge und dem Wissen über die sich ständig ändernden Preise.

Wann bekomme ich mein Geld wenn ich etwas verkaufe?

Der Ankaufspreis wird Ihnen sofort und ohne Abzüge in Bar ausbezahlt.

Was sagen Kunden?

Im Edelmetallhandel Winter habe ich sehr viel Geld für meinen Goldschmuck bekommen. Für die Edelsteine gab es extra Geld und sogar die Perlenkette wurde mir abgekauft. Der Experte war sehr freundlich und führte die Bewertung der Schmuckstücke vor meinen Augen durch und beantwortete mir bereitwillig alle meine Fragen.

Was wird angekauft?

Alles aus Gold & Silber z.B. Goldschmuck, Zahngold und sogar abgerissene Ketten und einzelne Ohrringe, alte Münzen, Medaillen & Orden und Silberobjekte wie Silberbestecke, Kannen und Dosen als auch Armband- & Taschenuhren sowie Perlen-, Korallen-, und Bernsteinschmuck.

Die Experten erlaubt sich auf folgendes hinzuweisen: Es ist eine gute Gelegenheit sich von goldigen Geschenken einer verflissenen Leidenschaft zu befreien.

Zeit um Nachzudenken

Vielen ging es in den 60er, 70er, 80er und auch 90er Jahren sehr gut und Goldschmuck wie Brillantschmuck und goldene Armbanduhren waren hoch in Mode und konnten risikolos zur Schau gestellt werden. Das hat sich geändert, die Mode hat sich geändert und Goldschmuck gehört nicht mehr zum modernen Outfit und –

Die Panzerknacker sind längst nicht mehr nur für Dagobert Duck gefährlich.

Fragen Sie Ihre Kinder und Enkelkinder, was denn mehr geschätzt wird, eine Handvoll Schmuck oder Bargeld? In einer Erbschaft ist Schmuck oftmals der Anlass für Streitigkeiten da dieser schwer teilbar ist, Bargeld hingegen sehr einfach.

Bei Alt und Jung hoch im Kurs NUR BARES IST WAHRES

Edelmetallhandel
Fa. WINTER GOLD
LEDERERGASSE 8
9500 VILLACH
Mobil: 0676 7209678

Montag bis Freitag:
9:30 – 12:00 und 12:30 – 18:00
Samstag 9:30 – 13:00



fahrtechnik
ÖAMTC

Die beste
Ausbildung
von Anfang an

- L-17 Training
- Mehrphasen Training PKW
- Mehrphasen Training Motorrad
- Outdoor Kartbahn

- Deine Vorteile bei uns
- Kurse täglich – auch an Wochenenden und in den Ferien
 - Training mit Fahrtechnik Profis
 - Leihfahrzeuge – PKW und Bike

Infos und Buchung: ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum St.Veit/Glan, Tel +43 4212 331 70

Für aktives Fahren

fahrtechnik
ÖAMTC
PARTNER

klimaaktiv
mobil. Fahrschule

Fahrschule
GABRIEL
...um Klassen besser!

Kurstermine 2018:

AM: 28. März, 18. April, 16. Mai, 13. Juni
A: 21. März, 04. April, 25. April, 24. Mai, 20. Juni
B: 09. April, 07. Mai, 04. Juni, 20. Juni

Fahrschule Gabriel

Gerbergasse 24, 9500 Villach
Tel: +43 4242 22414 0 | Fax: +43 4242 22414 15
office@gabriel-fahrschule.at | www.gabriel-fahrschule.at

Der IGEL kauft, verkauft & vermittelt!
Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Perfekt!

**SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN
UND HABEN FRAGEN?**

Vertrauen Sie auf unsere langjährige Erfahrung und Kompetenz, Diskretion und Zuverlässigkeit. Greifen Sie zum Telefon und rufen Sie mich an. Kontakt: Martin Ebner, 0664 212 78 47

IGEL
IMMOBILIEN

SERIÖS - ZUVERLÄSSIG - KÄRNTENWEIT

Lassen Sie den IGEL auf Ihre Immobilie los!

EINFACH SCHÖN!



Bad Bleiberg/ ca. 120m² Wfl.; ca. 1.900m² Gfl., 4 Zimmer, EAW in Arbeit, renoviert, KP: € 97.000.-

Kontakt: Martin Ebner, 0664 212 78 47

PENTHOUSE - MIETE



Stadtzentrum, 100 m² Wfl. + 33 m² Terrasse, Lift, Tiefgarage, Sofortbez., € 1.150.- alles inkl., HWB 49,8 kWh

Kontakt: Michaela Pollan, 0650 777 4292

NACHSCHUB GESUCHT!



Unsere Kundenmappe platzt gerade! Ich suche dazu Häuser/ Wohnungen im Raum Villach!

Kontakt: Laura Tauchhammer, 0650 926 75 00

GRUNDSTÜCK IN VILLACH-STADT!



1.300 m² / flach u. familienfreundlich / Zufahrt im Preis inbegriffen / KP: € 145/ m², Infos unter:

Kontakt: Laura Tauchhammer, 0650 926 75 00

WEITERE TOP-IMMOBILIEN FINDEN SIE UNTER: WWW.IGEL-IMMOBILIEN.AT



Herbert Löcker



Bernhard Gelbmann



Christian Füllöp



Martin Ebner



Petra Peretta-Löcker



Sonja Stromberger



Renate Kodym



Laura Tauchhammer



Michaela Pollan

VILLACH: ITALIENER STRASSE 14 | T. 04242 23 185 KLAGENFURT: KRONEPLATZ 1 | T. 0463 508 700

Neue Praxis

Die Tierärzte Klaus Eduard Schindele und Sarah Semmelrock eröffnen in Villach-Lind.

Der bekannte Tierarzt Dr. Klaus Eduard Schindele – ein über die Grenzen bekannter Spezialist für Pferde – hat mit der erst 24-jährigen Mag.a Sarah Semmelrock in Villach-Lind (Rennsteinerstraße 9) eine Tierarztpraxis eröffnet. „Wir haben ein eigenes Labor, zwei digitale Röntgengeräte und bieten auch Ultraschall-Untersuchungen an“, sagt Dr. Schindele. Mag.a Semmelrock bietet neben der klassischen veterinärmedizinischen Ausbildung auch einen Chiropraktik-Schwerpunkt. Bei der Eröffnungsfeier wünschte Villachs Bürgermeister Günther Albel den beiden Ärzten alles Gute: „Es tut den einzelnen Stadtteilen gut, wenn sie eine möglichst komplette Infrastruktur anbieten können. Gute Tierärzte gehören da in jedem Fall dazu.“

Mag.a Sarah Semmelrock, Bürgermeister Günther Albel, Klaus Eduard Schindele und der Jack-Russel-Terrier Frederico



Geschäftsführer Josef Olsacher mit Bürgermeister Günther Albel und Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner in der Aktionsküche.

Bester Service

Das Mielecenter Olsacher in der Ossiacher Zeile wurde großzügig erweitert.

Auf rund 500 Quadratmetern Geschäftsfläche bietet das Mielecenter Olsacher in der Ossiacher Zeile 46 alle gängigen Mieleprodukte. Ganz besonders setzt man aber auf das effiziente Kunden- und Reparaturservice, wie Geschäftsführer Josef Olsacher betont: „95 Prozent aller Reparaturen erledigen wir zur vollen Zufriedenheit unserer Kunden noch am selben Tag.“ Bürgermeister Günther Albel stattete dem Mielecenter gemeinsam mit Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauner einen Besuch ab und zeigte sich besonders von der Aktionsküche begeistert. Diese ist für private Kunden und Firmenfeiern mietbar und bietet alle erdenklichen Annehmlichkeiten für ein gelungenes Fest.

Spaß beim Langlaufen

Mädchen und Buben unserer Volksschulen genossen wieder die Schnupperstunden in der Villacher Alpen Arena.



Mehr als als 400 Villacher Volksschulkinder haben sich auch heuer wieder angemeldet, um bei den beliebten Langlaufkursen im Jänner und Feber in der traumhaften Winterlandschaft der Villacher Alpen Arena mit dabei zu sein. In zwei mal zwei Schnupperstunden erlernten die Mädchen und Buben die Kunst des Langlaufens in spielerischer Form unter professioneller Anleitung der Trainer des Askö Villach. Mit Unterstützung der Stadt Villach, der Landessportdirektion, Mc Donalds, Kelag, Kleine Zeitung und UNIQA ist es dem Veranstalter MJK Sportmarketing und der Alpenarena ein großes Anliegen, die Kinder zu Bewegung und Ausgleich an der frischen Luft zu motivieren. „Wir machen sicher mit dem Langlauf weiter!“, waren sich die Kids einig.

Die sportlichen Mädchen und Buben, ihre Trainer und die Organisatoren sowie Sponsoren hatten wieder viel Spaß beim Langlauf-Schnuppern in der Villacher Alpen Arena.

Problemlösung live auf Facebook

fb.com/guenther.albel

Bürgermeister Günther Albel nimmt Ihre Probleme live ins Visier: Auf Facebook gibt er sofort Antworten auf Ihre bedeutendsten Anliegen, Anregungen und Themen.

Der Probegalopp vor wenigen Monaten ist geglückt, die Feedbacks waren durchwegs positiv. Bürgermeister Günther Albel wird auch seinen nächsten Facebook-Sprechtage live abwickeln, die Userinnen und User können ihm unmittelbar ins Aug' schauen - dann nämlich, wenn er ihre Probleme ins Visier nimmt und spontan Antworten gibt. „Ich hole die Bürgerinnen und Bürger gern dort ab, wo sie sich aufhalten und

wohlfühlen“, sagt Bürgermeister Günther Albel. „Facebook ist hier eine bewährte Plattform, um unkompliziert Themen anzusprechen, zu erörtern, rasche Problemlösungen zu finden und diese unmittelbar zu kommunizieren.“ Eine ganze Stunde antwortet und diskutiert er live.

17-18 Uhr

MO

26
FEBRUAR



Experten montieren in der Kletterhalle derzeit die Kletterrouten.

Kletterhalle: Bald ist es soweit

Endgültiger Endspurt in der neuen Kletterhalle: Letzte Handgriffe erfolgen

Die Kletterwände sind bereits fertiggestellt, die Zwischensicherungen sind befestigt und die Wände bereits für den Routenbau freigegeben. „Derzeit befinden sich mehrere Routenbauteams vor Ort und finalisieren unsere Kletterrouten“, so Hallenbetreiber Stefan Prohinig. Renommierete Fachleute aus ganz Österreich, aber auch Kärntner Schrauber aus der Klettercommunity und partnerschaftlichen Boulderhallen tüfteln sich Wege aus, die sowohl Anfänger als auch Profis fordern. Nach und nach bekommt die Halle ein neues Gesicht, wird von Tag zu Tag bunter. Parallel erfolgt nun die Fertigstellung des Gastro- und des Eingangsbereiches, der Innenausbau schreitet ebenfalls voran. Als letzter Meilenstein folgt die Errichtung der Außenkletterwand Richtung ÖBB-Gelände. Nach Fertigstellung stehen den Kletterfans, die schon sehnsüchtig auf die neue Halle warten, rund 2000 Quadratmeter Kletterfläche zur Verfügung.

RUBNER
holzbau

EUROPAS FÜHRENDES UNTERNEHMEN
IM INGENIEURHOLZBAU

Rubner Holzbau GmbH
Kanzianibergweg 14
9584 Finkenstein
T: +43 4254 50 444
holzbau.villach@rubner.com
www.holzbau.rubner.com

HOLZLEIDENSCHAFT

KATZIANKA | LENGGER

ARCHITEKTUR bedeutet für uns...

AUFRICHTIGKEIT ist für uns ein Zeichen fairer Partnerschaft
KNOW HOW & langjährige Erfahrung lassen wir in jedes Projekt einfließen
ZUVERLÄSSIGKEIT empfinden wir als Voraussetzung für Erfolg
TERMINTREUE sowie eine strukturierte Umsetzung sind essentielle Faktoren
TRANSPARENZ in Bau- und Kostenfragen für eine klare Orientierung
MIT QUALITÄT verwirklichen wir Ihre Identität

KLETTERRHALLE VILLACH | KL-Architektur

Katzianka | Lengger Architektur ZT GmbH
Ossiacher Zeile 7, 9500 Villach; M: office@kl-architektur.at
T: +43 4242 36 136-0; W: www.kl-architektur.at

zt:

STADT LEBEN



villach.at/news

Bilder aus dem Gesellschaftsleben unserer Stadt

HALLENFUSSBALL

Ausgezeichnete Stimmung und viel Sportsgeist standen beim 21. Hallenfußballturnier des FC Schütt in der Sporthalle Lind im Mittelpunkt. Die Nase vorn hatten dabei die Web Stapler, gefolgt von den Hobbykickers und Admira 1. Vizebürgermeisterin Mag.a Gerda Sandriesser und Stadtrat Erwin Baumann waren nicht nur gekommen, um die wettkämpfenden Teams kräftig anzufeuern, sondern auch um die Daumen zu drücken und schließlich den Siegern entsprechend zu gratulieren.

ÖAMTC

Die KATC/ÖAMTC-Bezirksgruppe Villach ehrte verdiente Mitglieder. Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde Eckhard Aichinger gewürdigt, 60 Jahre straffrei unterwegs sind Heribert Arneitz, Ing. Helmut Decleva, Adolf Schumi und Franz Wedam. Für die musikalische Umrahmung sorgte das Quintett Pöckau. Viele Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und Blaulichtorganisationen begrüßen konnten ÖAMTC-Bezirksobmann Robert Prohinig und sein Stellvertreter Gemeinderat Christian Struger. Den unfallfreien Fahrern gratulierten Gemeinderat Herbert Hartlieb (kleines Foto) im Namen des Bürgermeisters, Stadträtin Katharina Spanring und Stadtrat Christian Pober.



Jagdhorn

Zu ihrem 25-Jahre-Bestandsjubiläum erfuhren die Landskroner Jagdhornbläser unter Obmann Martin Hufnagel große Wertschätzung: Sie wurden eingeladen, beim alljährlich stattfindenden Jägerball „Grünes Kreuz“ in den Räumen der Wiener Hofburg aufzuspielen. Die Patronanz hatte heuer unser Bundesland über, der Ball dient gemeinnützigen und karitativen Zwecken. Die 6500 Ballgäste waren von den Darbietungen der Landskroner Jagdhornbläser unter Leitung von Hornmeister Paul Katholnig begeistert.



NEUE PRAXIS, I

Dass Frauen in der medizinischen Grundversorgung unserer Stadt eine sehr wichtige Rolle spielen, würdigt Gesundheitsreferent Stadtrat Christian Pober. Anlässlich der Neueröffnung ihrer Praxis in Völkendorf dankte er Ärztin Dr.in Yasmine Al Masri, auch Gemeinderat Murat Selimagić wünschte viel Erfolg.

Barista

Villachs Kaffeehauskultur ist über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Auch brauchen wir den Vergleich mit der Kaffeeneration Italien nicht zu scheuen!“, resümierte Gewerbestadtrat Christian Pober, als er bei Tamara Nadolph in der Bar Italia zum Gratulieren vorbeischaute. „Unsere neue Barista-Staatsmeisterin Tamara Nadolph ist eines dieser Aushängeschilder. Als Gewerbereferent habe ich mich sehr über ihren Erfolg gefreut.“ Auch Stadträtin Katharina Spanring und Nabg. Mag. Peter Weidinger gratulierten.



Persönlich

Sportlehrenzeichen

Villachs Bürgermeister Günther Albel hat angekündigt, VSV-Urgestein Giuseppe Mion das Sportehrenzeichen der Stadt Villach zu verleihen. Giuseppe Mion war über 25 Jahre in tragender Rolle sowohl als Spieler als auch Funktionär für den EC VSV tätig und konnte mit seiner Mannschaft gleich sechs Meistertitel feiern. Jetzt zog sich Mion zurück.



AUGSTEIN

Geburtstag

Kürzlich feierte Elisabeth Wiggisser, Inhaberin des beliebten Café Bar Paragraf, ihren 60. Geburtstag. Bürgermeister Günther Albel gratulierte der Jubilarin anlässlich eines Betriebsbesuches. Elisabeth Wiggisser kündigte an, dass sie bald in den Ruhestand geht und noch einen Nachfolger sucht.



OSKAR HOBER

Stadtwappen

Seit 51 Jahren gibt Friseurmeister Konrad Zöttl mit Sohn Konrad junior und dem engagierten Team in Villach haarstylistische Trends vor. Jetzt zeichnete Bürgermeister Günther Albel den Vorzeigebetrieb mit dem Stadtwappen aus. Die Zöttls sagten, fachliche Qualität und individueller Topservice seien ihr Rezept. „Aber dass wir nun das Villacher Stadtwappen tragen dürfen, macht uns ganz besonders stolz“, erklärte Konrad Zöttl junior. „Es ist ein schöner Lohn für unsere langjährige Arbeit.“ Der Villacher Gemeinderat hat die Stadtwappenverleihung an die Familie Zöttl einstimmig geschlossen. Neben Bürgermeister Günther Albel gratulierten auch Wirtschaftsreferentin Vizebürgermeisterin Dr.in Petra Oberrauer und Stadtrat Erwin Baumann herzlich.



STADT VILLACH/PAK



KK



KK



KK

NEUE PRAXIS, II

Allgemeinmedizinerin Dr. Michaela Gredler hat sich mit ihrer Praxis in Völkendorf vor Kurzem selbstständig gemacht. „Mit viel Frauenpower ist unser Ärztenetz noch dichter geworden“, erklärten Gesundheitsstadtrat Christian Pober und Gemeinderat Murat Selimagič.



„Die Impftermine sind ein wichtiges Service für alle Villacherinnen und Villacher. Nutzen Sie die Möglichkeit, beugen Sie einer schweren Erkrankung vor!“

Stadtrat Christian Pober

Zecken-Impfaktion 2018

Kärnten ist ein Risikogebiet für FSME-Erkrankungen (Früh-Sommer-Meningo-Enzephalitis), die tödlich enden können. Da eine vorbeugende Impfung den besten Schutz bietet, führt die Abteilung Gesundheit im Rathaus Villach auch heuer eine FSME-Impfaktion durch. Bitte die E-Card mitnehmen.

Termine: Erwachsene und Schulkinder: Jeden Dienstag und Donnerstag, 14 bis 16 Uhr. Kleinkinder: Jeden Donnerstag, 8 bis 12 Uhr. Jeweils im Rathaus, erster Stock, Abteilung

Gesundheit. Kosten für GKK-Versicherte:

Pro Teilimpfung für Erwachsene: 23,30

Euro, für Kinder bis zum vollendeten

16. Lebensjahr: 19,30 Euro. Für alle

anderen Versicherten: Pro Teil-

impfung für Erwachsene: 27 Euro,

Kinder: 23 Euro.



Tauben nicht füttern!

Das Füttern von Tauben, Schwänen und Enten ist verboten. Kot der Tiere verunreinigt die Stadt und ist gesundheitsschädlich.

Das Füttern von Tauben, Schwänen und Enten an Wasserflächen sowie das Füttern der Tiere auf öffentlichen Plätzen, Straßen sowie Parkanlagen ist im Stadtgebiet laut ortspolizeilicher Verordnung verboten. „Dieses ist einerseits nicht artgerecht und auch schädlich für die Tiere“, so Umweltreferent Stadtrat Erwin Baumann. „Andererseits werden beispielsweise die Tauben, die sich auf Dächern und Mauervorsprüngen aufhalten, zunehmend zu einer Plage.“ Der Kot der Tauben, die vor allem im städtischen Raum keine natürlichen Feinde mehr haben, verunreinigt Mauern, Plätze und sogar Denkmäler sehr stark. Außerdem, gibt Stadtrat Baumann zu bedenken, können Futterreste sogar Ratten anlocken. „Gefütterte Tauben vermehren sich schneller, der Kot der Vögel verbreitet Parasiten und Krankheitserreger, die sich auch auf den Menschen übertragen können.“



© WWW.MARTINLAUCHENWALD.COM

DRAU DACH

Das dacht' ich mir.

Überzeugend anders.



Das dacht' ich mir.

Hallo, wir sind Zermin, Gerald und Patrick, Handwerker aus Leidenschaft und beste Freunde nicht nur auf dem Dach. Blindes Verständnis und Freude an dem was wir tun motiviert uns zu höchster Arbeitsqualität.

Drau Dach Dachdeckerei-Spenglerei GmbH » Industriestraße 16 » 9586 Fürnitz » T: 04257/29009 » info@draudach.at » www.draudach.at

Veranstaltungen

Geschätzte Leserinnen und Leser, Sie können Ihre Veranstaltungen für unseren Online-Kalender auf villach.at/veranstaltungen selbst eintragen. Nutzen Sie dazu bitte das Online-Formular.

AUSSTELLUNGEN

Hans Staudacher:
Ein Leben in Freiheit = Versuch
Galerie Freihausgasse, bis 14. April

Gerhard Leeb:
Gegen den Zeitgeist
Dinzlschloss, bis 27. April

FLOHMÄRKTE

Stadtflohmarkt
Parkhotel-Parkplatz, jeden Sonntag, ab 7 Uhr, stadtflohmarkt.at

Alpe Adria-Flohmarkt
TransGourmet, (ehem. C+C Pfeiffer)
Parkplatz, Triglavstraße 75, jeden Sonntag und Feiertag, 7 bis 15 Uhr

Flohmarkt
Parkplatz ehem. Dr. Oetker-Gelände, jeden Samstag, 7 bis 14 Uhr, Gratis-Standplatz für Villacherinnen und Villacher

FRAUEN

Frauenbüro der Stadt Villach,
Rathaus, T: 0 42 42 / 205-3113;
Infos: villach.at/frauen

Die unten angeführten Kurse werden vom Frauenreferat der Stadt Villach finanziert.

MI., 28. FEBRUAR 7., 14. UND 21. MÄRZ

Muskelaufbau nach Brustkrebs-Operationen
Training mit Diplom- und CrossFit Trainerin Mag.a Grete Passegger.
Anmeldung: vhs-villach@vhs.ktn.at oder 050 / 477-7100, Crossfit Villach, Ossiacher Zeile 39, 16 bis 16.50 Uhr

FR., 2. MÄRZ

Computer für absolute Anfängerinnen 50+
Information und Anmeldung: Volkshochschule Villach, T: 050 / 477-7100, vhs-villach@vhs.ktn.at, AK-VHS Villach, Widmannngasse 11, 8.15 Uhr

Frauenfest

Bambergssaal, Parkhotel, Moritschstraße 2, 20 Uhr, Eintritt frei

FREMDSPRACHEN

PIVA-Deutschkurse
Für Frauen (mit Kinderbetreuung), Anmeldung unter T: 0 42 42 / 363 63, jeden Donnerstag, 9 Uhr

Englisch-Stammtisch

Park Café, jeden Freitag, 17 Uhr

Italienisch-Kurse

der Dante Alighieri Gesellschaft Villach für Anfänger bis

DER RECHTSWEG IST AUSGESCHLOSSEN | FOTO: © PATRICK CONNOR / ILOPE



Spielerie bis 3. März, neubuehnevillach, 20 Uhr

Fremdenzimmer

Herta und Gustl sind bereits in Pension. Viel haben sie vom Leben nicht mehr zu erwarten zwischen Fernsehprogramm und Schlagersehnsucht. Gustl hätte sich auf jeden Fall nicht gedacht, dass plötzlich das Fremde vor ihm steht, dazu noch eingeschleppt von seiner eigenen Frau. Das Fremde hat einen Namen: Samir Nablisi, und er ist ein syrischer Flüchtling, den Herta wohlwollend bei sich aufgenommen hat. Es ist ein langer Weg von den Verständnisschwierigkeiten über die Schwierigkeiten bis hin zum Verständnis.

Weitere Termine: 28. 2. / 1. 3. / 2. 3. / 3. 3., immer um 20 Uhr.

Gewinnen Sie 2 Karten für die Vorstellung am 3. März:

Schreiben Sie an E-Mail gewinnspiel@villach.at oder an Rathaus Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz, 9500 Villach. Kennwort: „Fremdenzimmer“, Einsendeschluss: 28. 2. 2018.

Info: T: 0 42 42 / 27 3 41, www.neubuehnevillach.at

DER RECHTSWEG IST AUSGESCHLOSSEN | FOTO: FACEBOOK.COM/BUCH13.AT



Do., 1. März, Café Bistro Secret Garden, 19 Uhr

BUCH 13 Literatur:impuls

Monatliche Lesereihe von BUCH 13. Kärntens größte Literatur-Initiative stellt jeden 1. Donnerstag im Monat heimische Autorinnen und Autoren vor. Es lesen diesmal Sieglinde Demus & Stefan Erlach.

Info: T: 0680 / 245 07 45
buch13.at

Fortgeschrittene. Quereinsteigen ist möglich. Infos: dante-villach.at

Mauro's Italienisch

Sprachkurse
Infos unter T: 0664 / 492 33 25

Spanisch-Stammtisch

CIC, Köllpassage, jeden Freitag, 9.30 Uhr

Fremdsprachige Gottesdienste

Englisch: 2. und 4. SO. im Monat, Kirche St. Jakob, 11 Uhr
Italienisch: 1. SO. im Monat, Kirche Heiligenkreuz, 10.30 Uhr
Kroatisch: jeden SO., Kirche St. Martin, 13 Uhr

JUGENDZENTRUM

der Stadt Villach, Gerbergasse 29, T: 0 42 42 / 205-3434;
Infos: ju.villach.at

MÄRKTE

Villacher Wochenmarkt

Draulände und Burgplatz, Mittwoch und Samstag, 7 bis 12 Uhr

Biobauernmarkt,

Hans-Gasser-Platz, jeden Freitag, 9 bis 15 Uhr

Spezialitätenmarkt

Widmannngasse bis Hans-Gasser-Platz, Freitag, 10.30 bis 17 Uhr

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

FR., 2. MÄRZ

Hans Staudacher: „dem entgegen können wir beginnen eine neue malerei und poesie“

Michael Kristof-Kranzelbinder liest Texte von Ernst Jandl, Gert Jonke, Hans Leb, Henri Chopin u.a.
Galerie Freihausgasse, 19 Uhr

MO., 12. MÄRZ

Vernissage: Gerhard Leeb Gegen den Zeitgeist

Performance: „Dominostein 37.501“
Dinzlschloss, 19 Uhr,

Beratungen

Elternberatungen

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat mit Impfmöglichkeit: Kindergarten Landskron, 14 bis 15.30 Uhr. Jeden 2. Dienstag im Monat mit Impfmöglichkeit: Kindergarten Fellach von 14 bis 15 Uhr – Jeden 4. Donnerstag im Monat: Volksschule Pogöriach, 14 bis 15 Uhr. Jeden Mittwoch: Rathaus, Abteilung Gesundheit, 1. Stock, 14 bis 16 Uhr.

Kleinkinderimpfungen

Jeden Donnerstag, Rathaus, Abteilung Gesundheit, 1. Stock, 8 bis 12 Uhr

Stillberatung

jeden Donnerstag: Rathaus, 1. Stock, Zimmer 106, 15 bis 17 Uhr

CARITAS KÄRNTEN

Familien- und Lebensberatung,
Psychotherapie, Sozialberatung,

Suchtberatung, Männerberatung,
Karlsgasse 3/I, T: 0 42 42 / 213 52,
E: beratungsstelle-villach@caritas-kaernten.at

CARITAS KÄRNTEN

Frauenberatung am Bezirksgericht Villach,
Kostenlose, anonyme Familien- und Scheidungsberatung. Jeden Dienstag, 8 bis 12 Uhr, Peraustraße 25, Zimmer 6/P.

RAINBOWS-Gruppen

für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren, deren Eltern sich getrennt haben. Für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren werden spezielle YOUTH-Gruppen angeboten. RAINBOWS-Kärnten, Mag. Ulla Nettek, T: 0676 / 87 72 24 41, rainbows@kath-kirche-kaernten.at, rainbows.at

Sprechen mit den Händen

Lautsprachbegleitende Gebärden-Kurse (LBG) Kurse für Hörgeschädigte und Angehörige. lbg.at, beatrice.harb@lbg.at, T: 0664 / 914 36 00

Frauenberatung

Information, Beratung, Psychotherapie, Weiterbildung, Peraustraße 23, T: 0 42 42 / 246 09, frauenberatung-villach.at

Frauengesundheitszentrum

Kärnten bietet Orientierungshilfe; kostenlose, anonyme Beratungen; Bibliothek, Völkendorfer Str. 23, T: 0 42 42 / 530 55, fgz-kaernten.at

Frauenhaus

Opferschutzereinrichtung für von Gewalt bedrohte Frauen und deren Kinder. 24-Stunden-Hotline: T: 0 42 42 / 310 31, frauenhaus-villach.at

Trauerberatung

Jeden dritten Dienstag im Monat, 18 bis 19.30 Uhr, Bestattungsgebäude, Klagenfurter Straße 68

Dachverband Selbsthilfe Kärnten

Infos zu diversen Selbsthilfegruppen (Anonyme Alkoholiker, Mobbing, Osteoporose, Alzheimer, Brustkrebs ...) auf selbsthilfe-kaernten.at oder unter T: 0 463 / 50 48 71

Menschen mit Behinderung

ÖZIV Kärnten, Gerbergasse 32 (barrierefreier Eingang Khevenhüllergasse), T: 0 42 42 / 23 29 40, Montag bis Donnerstag, 8 bis 12, 13 bis 16 Uhr; Freitag, 8 bis 12 Uhr

Psychische Erkrankung

Jeden Donnerstag, 16 bis 18 Uhr, Sprechstunden in der Beratungsstelle für Angehörige psychisch Erkrankter, Schloßgasse 6, T: 0 42 42 / 543 12

Psychotherapie bei Depressionen, Angst und Psychosomatik

(für GKK Versicherte kostenlos, andere Kassen Selbstbehalt), Psychotherapeutische Ambulanz, Anfrage und Anmeldung: T: 0 463 / 50 00 88 (Evelyn Riepan)

DSCHUNGELBUCH

SO., 4. MÄRZ, CCV, 11 UHR. Der Urwald lebt: Im Familienmusical „Dschungelbuch“ nehmen Mogli und seine tierischen Freunde Groß und Klein mit auf eine abenteuerliche Reise. Empfohlen für Kinder ab 4 Jahren.

Tickets: T: 0900 / 949 60 96
theater-liberi.de



FRÜHLINGSLOUNGE

SO., 11. MÄRZ, HOTEL WARM-BADERHOF, 10 BIS 18 UHR. Rund 25 Aussteller präsentieren handbemalte Ostereier, Osterdekoration, Ostergestecke, Keramik, Glaskunst, Künstlerbären, Stickereien, Schmuckdesign, Holzdekoration und vieles mehr. Streichelzoo für Kinder, Kutschenfahrten
Info-T: 0 42 42 / 3001 – 0



NEUER TERMIN

DO., 15. MÄRZ, BUSINESS CENTER / PARKHOTEL – BAMBERGSAAL, 20 UHR
Bernhard Aichner liest – „Totenrausch“. Musik: The Talltones. Eintrittskarten für den Termin vom 18. 1. behalten ihre Gültigkeit.

Tickets: Ö-Ticket-Verkaufsstellen und im Kartenbüro Knapp



A-CAPELLA-CHOR

FR., 23. MÄRZ, STADTHAUPT-PFARRKIRCHE, 19 UHR.
Programm: Passions-Motetten von Heinrich Schütz, Jacobus Gallus, Max Bruch, Hayd, Mauersberger und Georgius bardos und geistliche Volkslieder aus deutschen Siedlungsgebieten Ost- und Südosteuropas.
Tickets: Jutta Lingenhel
T: 0699 / 13 63 90 60
a-cappella-chor-villach.chor.at



TANGO IM WARBADERHOF

FR., 23. MÄRZ, PARKSALON IM WARBADERHOF, 20 UHR. Vormerken! Das bekannte Quinteto „Tango la Boca“, fünf Musiker, die sich ganz der Tangomusik in all ihren Facetten verschrieben haben, spielt die schönsten Melodien von Astor Piazzolla, denen man sich nicht entziehen kann. Ein Abend zum Gelingen.
Der Eintritt ist frei!
warmbaderhof.com



OLDTIMER-RADIO- und UHREMUSEUM täglich auch im WINTER GEÖFFNET!

VILLACH-Zauchen
Ferdinand-Wedenig-Str. 9
Täglich geöffnet!
Fiat Baillia 508 **0676/4007125**
www.oldtimermuseum.at

SHG Schizophrenie Villach für Betroffene und Angehörige

Die Selbsthilfegruppe Schizophrenie soll durch den Austausch von Erfahrungen und Anregungen helfen, eine bessere Lebensqualität in der Realität zu erlangen. Info: Manuel Stanislaus Bierbaumer T: 0650 / 410 64 64.

Familienberatung I:K

für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige: „Inklusion:Kärnten – ungehindert behindert“, ehemaliges Parkhotel, Moritschstr. 2/1.
Info: T: 0677 / 61 40 16 54,
inklusionkaernten.at, info@i-kt.n.at

Bei Streitfällen

kostenlose Konfliktberatung jeden ersten Freitag im Monat, 14 bis 16 Uhr, Rathaus, Eingang II, 1. Stock, Zimmer 102, T: 0650 / 320 36 60

Mediations-Plattform

„Freie Berufe“:
mediationsplattform.at

PIVA – Projektgruppe Integration von Ausländerinnen und Ausländern

Beratungen, Betreuung, Deutschkurse, Mo–Fr, 8–12 Uhr, nachmittags nach Vereinbarung, T: 0 42 42 / 363 63

Sprechtag der Villacher Rechtsanwältin

Kostenlose erste Rechtsauskunft, Rathaus, Eingang IV, 4. Stock, Zimmer 405, jeden Freitag, 14–16 Uhr, keine Voranmeldung

MO., 26. FEBRUAR

Phantom der Oper
Das Werk gehört zu den Klassikern musikalischer Weltliteratur. Zeitgenössische Kostüme und aufwändiges Bühnenbild gepaart mit den einprägsamen Melodien.
Congress Center, 20 Uhr
Oeticket-Hotline 01/96096
dasphantomderoper.com

DI., 27. FEBRUAR

Sprechtage für Hörbeeinträchtigte
Hör- & Infotag und individuelle Beratung für Schwerhörige, LKH Villach, Nikolaigasse 43,
T: 0 463 / 31 03 80,
besserhoeren.org

FR., 2. MÄRZ

Mietrechtssprechtage
Kostenlose Beratung in Mietrechtsfragen durch ein Mitglied der Rechtsanwaltskammer Kärnten, Rathaus, Eingang IV, 4. Stock, Zimmer 405, 13 bis 15 Uhr

Gratulation!

Folgende Villacherinnen und Villacher feierten kürzlich ihren Geburtstag, wozu Bürgermeister Günther Albel auch auf diesem Wege sehr herzlich gratuliert!

ZUM 80. GEBURTSTAG

Elfriede AKCA
Jean BARDET
Helga BETTSCHAR
Johannes EGGER
Gertrude FREI
Walter GRELLER
Willibald KERSCHHAGGL
Christine KREUZER
Walter LACKNER
Valentin MORITSCH
Walter NEUHOLD
Ferdinand OBERESSL
Sieglinde OBERRAUNER
Christa PRIOR
Hildegard RAUTER
Christine SCHWEIGER
Werner TESCH
Oskar TREFFNER

ZUM 85. GEBURTSTAG

Lieselotte BÜRCEL
Jutta HAKNER
Dr. Helmut LADENTROG
Otto LEITNER
Maria MESSNER
Otto MOSER
Marija SEKULIC
Herbert TASCHWER
Josef WINKLER

ZUM 90. GEBURTSTAG

Elsa GENDUT
Margarethe KOMAC
Theresia SRIENZ
Maria URSCHITZ

ZUM 91. GEBURTSTAG

Dr. Wilhelm BENQUE
Ing. Karl GROLLITSCH
Leopoldine MUHR

ZUM 92. GEBURTSTAG

Margarethe JELENIK
Dorothea MÜLLER

ZUM 93. GEBURTSTAG

Irma HOLZBAUER

ZUM 94. GEBURTSTAG

Johann KROPIUNIK

ZUM 95. GEBURTSTAG

Barbara KAISER

ZUM 96. GEBURTSTAG

Berta RUSS
Sylvia SCHWANDTNER

ZUM 97. GEBURTSTAG

Günther WIDMANN

GEBURTEN



Kidway
shop
Holz- und Babyspielsachen
Schöne Geschenke zur Geburt
Lederergasse 32 ♥ Villach
04242-2800283 www.kidway.at

SA., 30. DEZEMBER

Sebastian Johannes
Sohn von Claudia Marsella Turner
und Wolfgang Onitsch

MO., 1. JÄNNER

Mila
Tochter von Maja Jakovljevic und
Benjamin Terzic

DO., 4. JÄNNER

Daria Anna Heidi
Tochter von Maria und
Mario Johannes Lorenzini

Emma

Tochter von Ildiko Varga und
Tamas Petö

FR., 5. JÄNNER

Tijara
Tochter von Eva Maria und
Aleksandar Menditti

Vanesa

Tochter von Zijada und
Hasan Hrnjic

SA., 6. JÄNNER

Tiara
Tochter von Ljejlja und
Naki Osmani

Sophia Rose

Tochter von Melanie und
Manuel Kofler

MO., 8. JÄNNER

Valentina
Tochter von Francesca Micossi und
Mario Neuwirth



Mamiladen
FÜR KLEINE UND GROSSE HERZEN
DRAUPROMENADE 6, 9500 VILLACH, +43 /660/3722392

Patrizia

Tochter von Franziska und
Robert Kaiser

Romina

Tochter von Janina Anna Maria und
Dr. Karl Pilch

DI., 9. JÄNNER

Vinzenz
Sohn von Mag.a Anneliese und
Dipl.-Ing. Wolfgang Martin Holzer

Anna

Tochter von Katrin Gabriele und
Sascha Michael Rauter

FR., 12. JÄNNER

Lea
Tochter von Sandra und
Johannes Wilhelmer

SO., 14. JÄNNER

Alexander
Sohn von Gerrit und
Stefan Moser-Grossmann

Fabio

Sohn von Christine Gerstl und
Klaus Mario Koschutnig

MI., 17. JÄNNER

Alexander
Sohn von Sonja Frank und
Thomas Kofler

Liam Marcel

Sohn von Jasmin und
Marcel Heinz Hans Smole

DO., 18. JÄNNER

Abdurahim
Sohn von Milana Dadasheva und
Kamil Tagirov

SA., 20. JÄNNER

Lara
Tochter von Marijana und
Srdan Srdic



NACHHILFE

- **Schulbegleitender Unterricht**
 - **Kompetenzorientierte Nachhilfe zur Vorbereitung auf die Zentralmatura**
- Ihre Profi-Nachhilfe in Villach!

learnS
Lern- und Trainingszentrum

Mag. Klaus Saringer
9500 Villach, Bahnhofplatz 4
Tel. 0650 / 72 82 834
www.learnup.at

Info!

Amtstafel und offene Stellen

Mit einem Klick bestens informiert:

villach.at/amtstafel Änderungen des Flächenwidmungsplanes; Bebauungsplanänderungen; Diverse Kundmachungen; Anberaumungen; Ausschreibungen; Tierfunde

Offene Stellen bei der Stadt Villach:

villach.at/stellenausschreibungen sowie in der Kleinen Zeitung und Kärntner Krone sowie der Kärntner Landeszeitung.

TISCHLER EXPRESS, SERVICE

MONTAGEN · REPARATUREN
PARKETTVERLEGUNGEN

SCHNELL · SAUBER · GÜNSTIG

T 0664 / 37 70 386

AKTION IM JÄNNER & FEBRUAR:
PARKETTVERLEGUNG UND MALERARBEITEN

Karate - Selbstverteidigung

Qigong / Taiji

Bushido-Villach

Kinder, Erwachsene, Senioren

Kurse am Vormittag und Abend

Anfängerkurse ab März

Tel. 0664-5887804

www.bushido-villach.at



villach :stadt

Abgaben

Kommunalsteuererklärung 2017

Alle Abgabepflichtigen, die zur Abgabe der Kommunalsteuererklärung für das Jahr 2017 verpflichtet sind, werden nochmals darauf aufmerksam gemacht, dass diese Erklärung gemäß § 11 Abs. 4 des Kommunalsteuergesetzes **bis 31. März 2018** bei der Stadt Villach, Abteilung Abgaben, Standesamtsplatz 3, 9500 Villach, abzugeben ist. Die Übermittlung der Steuererklärung hat **verpflichtend elektronisch im Wege von FinanzOnline** zu erfolgen, sofern dies dem Steuerpflichtigen zumutbar ist, ansonsten dies unter Verwendung eines amtlichen Vordruckes zu erfolgen hat, welcher entweder im Internet unter der Adresse **www.bmf.gv.at**, oder auf Antrag, bei der Abteilung Abgaben der Stadt Villach, zur Verfügung steht. Gemäß § 2 der Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die elektronische Übermittlung von Kommunalsteuererklärungen, BGBl. II Nr. 257/2005, ist die Einreichung der Steuererklärung dem Steuerpflichtigen dann zumutbar, wenn er über einen Internetanschluss verfügt und er wegen Überschreitens der Umsatzgrenze zur Abgabe von Umsatzsteuervoranmeldungen verpflichtet ist. Zur Vermeidung von Zwangsmaßnahmen werden die Abgabepflichtigen ersucht, den gesetzlich festgelegten Abgabetermin unbedingt einzuhalten.

Wichtiger Hinweis: Bei Nichtbestehen einer Abgabepflicht ist ebenfalls bis zum angegebenen Termin eine Leermeldung mit einer entsprechenden Begründung abzugeben (z.B. keine Dienstnehmer beschäftigt).

Bereits vorgedruckte Zahlscheine für die monatliche Kommunalsteuerentrichtung können bei der Abteilung Abgaben der Stadt Villach angefordert werden.

Auskünfte: Stadt Villach, Abteilung Abgaben, T: 0 42 42 / 205-5418, -5417 oder -5416

villach :stadt

Stadt- und Verkehrsplanung

Flächenwidmungsplanänderungsentwurf

Die Stadt Villach hat für Teilflächen der folgenden Grundstücke einen Flächenwidmungsplanänderungsentwurf ausgearbeitet:

**Landeszahl: 16/2016,
Magistratsakt: 10/14/16**

Die Grundstücke 34/3 und 37/2 (beide teilweise), KG 75441 St. Martin, werden im Ausmaß von 147 m² von derzeit „GRÜNLAND – FÜR DIE LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT BESTIMMTE FLÄCHE; ÖDLAND“ in „BAULAND – WOHNGEBIET“ gem. § 3 Abs. 5 K-GplG 1995 gewidmet.


Magistratsakt: 10/09/17

Für die mit Beschluss des Gemeinderates vom 3. August 1994 als „BAULAND – DORFGEBIET – AUFSCHLIESSUNGSGEBIET“ festgelegte Teilfläche des Grundstücks 405/1, KG 75459 Wollanig, wird die Festlegung „AUFSCHLIESSUNGSGEBIET“ in einem Ausmaß von 1.037 m² aufgehoben.

Die Verordnungsentwürfe liegen gemäß § 13 K-GplG 1995 **durch vier Wochen** ab dem Tage des Anschlages dieser Kundmachung an der Amtstafel **beim Magistrat der Stadt Villach (Eingang I, 2. Stock, Abteilung Stadt- und Verkehrsplanung, Zimmer 225.1)** während der Arbeitsstunden (Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr; Freitag 8 bis 12 Uhr) zur Einsicht auf. Die Verordnungsentwürfe bestehen aus dem Verordnungstext, dem Lageplan und den Erläuterungen. Innerhalb der Auflagefrist ist jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, berechtigt, schriftlich begründete Einwendungen beim Magistrat der Stadt Villach, Rathausplatz 1, 9500 Villach, gegen die Abänderungen des Flächenwidmungsplanes einzubringen. Die während der Auflagefrist beim Magistrat Villach gegen die Entwürfe schriftlich eingebrachten und begründeten Einwendungen sind gemäß § 13 Abs. 3 K-GplG 1995 vom Gemeinderat bei der Beratung über den Flächenwidmungsplan in Erwägung zu ziehen.

Kundmachungsfrist: 26. 1. 2018 bis 26. 2. 2018

Auskünfte: Stadt- und Verkehrsplanung, T: 0 42 42 / 205-4212



HERINGSSCHMAUS
in Klein St. Paul
03. Februar 2018 **€ 29,00**

BAD KLEINKIRCHHEIM
15. Februar 2018, 18. März 2018
Therme Römerbad € 37,00
Therme Kathrein € 38,00
ohne Thermenbesuch € 17,00 **ab € 17,00**

THERMENRESORT RIMSKE
09. bis 11. März 2018 **€ 155,00**

Details zum jeweiligen Reiseablauf finden Sie auf www.kowatsch.at
Kommt gut an.

Kowatsch Buscenter & Busreisen
9500 Villach, Seebacher Allee 16
Tel. 04242/54133 • Fax -20
office@kowatsch.at • www.kowatsch.at

Luisa Valentina
Tochter von Julia Nina und
Marcel Reuss

SO., 21. JÄNNER

Sophie
Tochter von Manuela Zettl und
Harald Sabutsch

MO., 22. JÄNNER

Mia
Tochter von Selina Schaffer und
Stefan Ristic

Valentina
Tochter von Katarina und
Stefan Alois Maier

DO., 25. JÄNNER

Manuel
Sohn von Marija Tomanova und
Serafim Tomanov

HOCHZEITEN

FR., 5. JÄNNER

Roland Millonig und
Barbara Vogl, beide Villach

SA., 13. JÄNNER

Otto Franz Widnig und
Elke Johanna Isopp,
beide Villach

Stefan Gabriel und
Elisabeth Helene Werba,
beide Villach

TODESFÄLLE

MO., 1. JÄNNER
Monika Preprost (72)

MI., 10. JÄNNER
Getraud Divis (84)

DO., 11. JÄNNER
Edith Kreuzer (89)
Hubert Slamnigg (77)

SO., 14. JÄNNER
Gertrude Meschik (93)

MI., 17. JÄNNER
Gerald Eder (71)
Paula Krammer (100)
Karoline Lesacher (92)

DO., 18. JÄNNER
Gertrude Aichholzer (78)

FR., 19. JÄNNER
Dipl.-Ing. Heinrich Werzer (97)

DO., 25. JÄNNER
Aloisia Sodian (96)

SO., 28. JÄNNER
Erika Petrik (76)

MO., 29. JÄNNER
Christine Maria Soyer (85)

MI, 31. JÄNNER
Maximilian Stießen (90)

Kirchliches

KATHOLISCHE STADTKIRCHE

Dekanatsamt Villach,
Kirchensteig 2,
T: 0 42 42 / 56 56 81,
www.kath-kirche-kaernten.at

KATHOLISCHE JUGEND

Oberer Kirchenplatz 9, Jugendzentrum
St. Jakob, Infos/Anmeldung,
T: 0676 / 87 72 24 66,
[facebook.com/
katholischejugend.villach](https://www.facebook.com/katholischejugend.villach)

ELTERN-KIND-TREFFEN

der Villacher Pfarren;
Info: Waltraud Kraus-Gallob,
T: 0676 / 87 72 24 08

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE

A.B. Villach, Hohenheimstraße 3
(Kirche im Stadtpark),
T: 0 42 42 / 236 24,
Di., 8–12 u. Fr. 13–17 Uhr,
villach-evangelisch.at

VILLACH NORD

Adalbert-Stifter-Straße 21,
T: 0 42 42 / 237 95,
evang@villachnord.at,
villachnord.at

ST. RUPRECHT

St. Ruprechtener Platz 6,
struprecht-evangelisch.at

**ALTKATHOLISCHE
KIRCHENGEMEINDE**
Pfarramt Burgkapelle, Burgplatz 1,
T: 0664 / 304 60 20,
alt-katholiken.at

JEHOVAS ZEUGEN
T: 0664 / 221 17 11,
jw.org

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE
Agnes-Greibl-Straße 17,
nak-ktn.at

BUDDHISTISCHES ZENTRUM
Karma Kagyü, Diamantweg,
Peraustraße 15,
T: 0664 / 410 66 70,
diamantweg.at

BAHAI
Hauptplatz 14, 2. Stock,
bahai-villach@hotmail.com

**KIRCHE JESU CHRISTI,
DER HEILIGEN DER LETZTEN TAGE
(MORMONEN)**
Martiniweg 3,
T: 0650 / 232 22 16,
fuerdiefamilie@gmail.com

LIFE CHURCH VILLACH
Karawankenweg 2,
T: 0664 / 357 65 57,
villach.lifechurch.at

**EVANGELIKALE GEMEINDE
VILLACH**
Dr. Karl-Renner-Platz 2 a,
T: 0650 / 910 93 09,
eg-villach.org

**EVANGELIUMSZENTRUM
VILLACH**
Hauptplatz 14, 1. Stock,
T: 0699 / 1052 17 09,
www.evz-villach.at

**FREIE CHRISTENGEMEINDE
PFINGST-GEMEINDE VILLACH**
Vassacherstraße 28,
T: 0699 / 11 84 89 20,
fcg-villach.fcgoe.at

**KIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS
ADVENTISTEN**
Kasmanhuberstraße 1a,
T: 0 42 42 / 272 14,
villach.adventisten.at



Jugend Bürgerbeteiligung

**Bürgermeister Günther Albel
lädt zum Beteiligungsabend für
das neue Jugendzentrum**

Ein besonderer Jugendschwerpunkt der Stadt Villach in diesem Jahr ist der Neubau des Jugendzentrums. Mitten in der Stadt wird am bewährten Standort Gerbergasse ein moderner Treffpunkt für unsere Jugend entstehen. Damit das Gebäude auch wirklich den Vorstellungen der Jugendlichen entspricht, haben die engagierten Mitglieder des Villacher Jugendrates von Anfang an mitgeplant. Die Zwischenergebnisse werden jetzt der Öffentlichkeit präsentiert. Bürgermeister Günther Albel lädt alle Bürgerinnen und Bürger und insbesondere natürlich alle Jugendlichen herzlich ein, sich über das Projekt zu informieren und eigene Wünsche und Ideen einzubringen. Die Ergebnisse dieser Beteiligungsveranstaltung werden in den weiteren Planungsprozess einfließen. Gestaltet wird der Abend vom „Mitanond“-Team, das schon mehrere Beteiligungsverfahren in unserer Stadt durchgeführt hat. Ab 17 Uhr.




RENAULT
Passion for life

Der neue Renault KOLEOS
4 Winterkomplettreder gratis!



KOLEOS
inkl. Finanzierungsbonus
ab **€ 27.490,-**

Alle dargestellten Preise und Aktionen gelten bei Kaufvertragsabschluss von 01.02. bis 28.02.2018. *1) Gültig für Privatkunden bei Kaufvertragsabschluss eines neuen Renault Pick-up, N.O.V.A., U.S.C. & Handlerteilung, bei Finanzierung über Renault Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich) – ausgenommen 50/50 Finanzierung, gemäß Bedingungen unter www.renault.at. **2) Gültig für Renault FKW, ausgenommen sind die Modelle Renault Alaskan, Traffic, Master, R.S. oder GT Modelle, C10 mit EDC-Getriebe und Twizy. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.
Gesamtverbrauch Renault Koleos 4,6–5,9 l/100 km, CO₂-Emission 120–156 g/km, homologiert gemäß NEFZ.

MOTOR MAYERHOFER
Villach, Triglavstraße 31, Tel. 04242/24867
www.motor-mayerhofer.at

Pflegeurlaub für Angehörige kann beantragt werden

**Ab
sofort!**

**LHStv.in Prettner: Wichtige Entlastungsmaß-
nahme Kärntens für pflegende Angehörige**

Klagenfurt (LPD). Eine wichtige Maßnahme zur Entlastung von pflegenden Angehörigen steht wieder in den Startlöchern: Der Urlaub für Angehörige, der über die Sozialabteilung des Landes Kärnten organisiert wird. Das teilt die zuständige Sozialreferentin LHStv.in Beate Prettner mit. „Mit dieser Maßnahme wollen wir jenen, die sich aufopferungsvoll der anspruchsvollen Pflege von Angehörigen widmen, die Möglichkeit geben, selbst wieder Kraft und Energie zu schöpfen“, so Prettner.

Das bewährte Angebot des Landes Kärnten umfasst sieben Übernachtungen im Einzelzimmer auf Vollpensionsbasis im Kurzentrum Bad Bleiberg, kurärztliche Untersuchungen, individuelle Therapieanwendungen, Hallenbad, Freibad, Saunalandschaft, Dampfbad uvm. sowie Vorträge zu pflegerelevanten Themen und ein ansprechendes Rahmenprogramm.

Termine erstes Halbjahr 2018: 22. April 2018 bis 29. April 2018; 06. Mai 2018 bis 13. Mai 2018; 03. Juni 2018 bis 10. Juni 2018; Einsendeschluss: Freitag, 23. März 2018; Anträge sind bei den Gemeindeämtern sowie bei der Landesregierung oder im Internet unter ktn.gv.at (Menüpunkt Themen: Pflege – Unterstützung für pflegende Angehörige) erhältlich.

„SEENSUCHT“ OSSIACHER SEE

SEEBLICK
BARRIEREFREI
GRÜNFLÄCHEN
FAMILIENFREUNDLICH

Sattendorf am Ossiacher See. Die Wohnanlage „SEENSUCHT“ liegt am Nordufer des Ossiacher Sees auf einer leichten Anhöhe. Von hier können Sie den ungetrübten Blick auf den See genießen. Auf **DREI GESCHOSSEN** finden sich Wohnungen für unterschiedliche Wohnbedürfnisse. Die Einheiten im Gartengeschoß bieten **PRIVATE EIGENGÄRTEN** – ideal für Familien, Sternengucker und Blumenliebhaber. Terrassen schaffen in den oberen Geschoßen geschützte Rückzugsorte.

Unvergleichlich schön: Der **AUSBlick VON DEN DACHTERRASSEN** im Penthousegeschoß. Hier können Sie einen ungetrübten Panoramablick auf die Berge und den See genießen. Die Anlage wird schlüsselfertig übergeben.



3-ZIMMER-WOHNUNG
KAUFPREIS: 284.000,- €
Wohnnutzfläche: 84,96 m²
Balkon: 9,51 m²

* monatlich ab:
834,20 €

FINANZ REAL

4-ZIMMER-PENTHOUSE
KAUFPREIS: 544.500,- €
Wohnnutzfläche: 125,55 m²
Dachterrasse: 118,72 m²

* monatlich ab:
1.591,20 €

FINANZ REAL

HWB: 33 kWh/m²a
f_{GEE}: 0,59



2-ZIMMER-WOHNUNG
KAUFPREIS: 149.000,- €
Wohnnutzfläche: 48,15 m²
Terrasse: 6,81 m²
Garten: 37,15 m²

* monatlich ab:
441,70 €

FINANZ REAL



*Rate inkl. aller Nebenkosten, 10% Eigenkapital. Infos zur Finanzierung - Dieter Wallner: E-Mail: d.wallner@finanzreal.com oder www.finanzreal.com. Hinweis: Alle abgebildeten Ansichten und Grundrisse sind lediglich Schaubilder. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.



Hausergasse 9, Villach
T: 04242 / 45 304
office@nageler.biz
www.nageler.biz

